

DER SPIEGELWALD SB BOTE



Amts- und Mitteilungsblatt
der Stadt Grünhain-Beierfeld
mit den Stadtteilen Beierfeld,
Grünhain und Waschleithe



Jahrgang 2019

17. Juli 2019

Ausgabe Nr. 7

FEUERWEHRFEST



Grünhain

Freitag bis Sonntag
09.08.-11.08.2019

Freitag, ab 20.00 Uhr

Musik, Bar, Cocktailbar

Samstag, ab 18.00 Uhr

Bar, Cocktailbar,
Live Musik

Sonntag ab 14.00 Uhr

Spielspass für groß und klein
Hüpfburg, Kinderschminken

Eintritt frei!



Veranstaltungen Juli/August 2019

17.07.

8. Sommerkonzert
Peter-Pauls-Kirche Beierfeld

21.07.

Sonntagskonzert
König-Albert-Turm

28.07.

Fürstenberger Hüttentag
Schaubergwerk
„Herkules-Frisch-Glück“

02.08.

Abenteuerwanderung zum
Schaubergwerk
„Herkules-Frisch-Glück“

04.08.

Sonntagskonzert
König-Albert-Turm

09./11.08.

Feuerwehr- und Familienfest
Feuerwehrdepot Grünhain

18.08.

Sonntagskonzert
König-Albert-Turm

24.08.

Country-Fest
Hotel und Restaurant Köhlerhütte
Heimatecke bei Nacht
Schauanlage Heimatecke

25.08.

Fürstenberger Hüttentag
Schaubergwerk
„Herkules-Frisch-Glück“

bis 31.08.

Ausstellung „Pestry-Bunt“
Natur- und Wildpark Waschleithe
jeden 1. Di (Mai – Sept.)
Erlebnistage Kind & Natur
König-Albert-Turm

Änderungen vorbehalten!

Erscheinungstermin

nächste Ausgabe:
21. August 2019

Redaktionsschluss

6. August 2019



Tourismus- Zweckverband Spiegelwald

Spiegelwaldkirmes erlebte Besucheransturm

Strahlender Sonnenschein und ein gelungener Mix aus Traditionellem & Neuem bescherten dem König-Albert-Turm am Pfingstwochenende ein volles Haus. Bereits am Samstagvormittag kamen die ersten Besucher. Drei Tage wurde auf dem Spiegelwald gemeinsam zünftig gefeiert. Das große Open-Air-Fest auf dem Hausberg der Spiegelwaldgemeinden hat eine lange Tradition. Als Waldkirmes 1921 erstmals ins Leben gerufen, hat sich die Spiegelwaldkirmes längst einen guten Namen gemacht. Neben viel unterhaltsamer Musik konnten die Besucher diesmal regionale Produkte aus dem Erzgebirge und Nordböhmen kennenlernen. An den Ständen des Erzeugerverbundes Regioerz und der Agrarkammer Most wurden regionale Spezialitäten zur Verkostung angeboten. Die Angebotspalette war groß und reichte vom Straußenburger und Ybnstoker-Bier, Most aus Louny, bis hin zu Wurstwaren, Honig und Gebäck aus Tschechien. Wer es lieber herzhaft liebte, konnte sich am Stand der Spiegelwaldbaude mit Bratwurst und Steak stärken. Doch auch Süßes wie Crepes und Softeis waren im Angebot - jeder kam auf seine Kosten! Ein abwechslungsreiches Programm bot großen und kleinen Besuchern an drei Tagen beste Unterhaltung. Neben böhmischer Blasmusik und Schalmeeinklängen unterhielten das Erzgebirgsensemble und die erzgebirgischen Konzertina- und Bandonionfreunde. Höhepunkt am Pfingstmontag war der ökumenische Waldgottesdienst. Ein herzliches Dankeschön an alle am Fest beteiligten Akteure.



Der Pfingstaussflug auf den Spiegelwald - für viele Gäste eine schöne Tradition.



Die gute Fernsicht nutzten viele Besucher für einen Turmbesuch.



Erstmals zur Spiegelwaldkirmes mit dabei, die Agrarkammer Most.



Neben regionalen Produkten gab es Informationen zur Nachbarregion.



Die Bernsbacher Musikanten unterhielten mit zünftiger Blasmusik.



Dass auch die Jüngsten voll auf ihre Kosten kamen, dafür sorgte u.a. das Team des Freizeitentrums „Phönix“.

Gelungene Premiere für Sonntagskonzerte

Die Spiegelwaldkirmes 2019 bildete zugleich den Auftakt für eine neue Veranstaltungsreihe. Von Juni bis August lädt der Tourismus-Zweckverband Spiegelwald immer sonntags im 14-tägigen Rhythmus, zu Open-Air-Konzerten am König-Albert-Turm ein. Am 23. Juni unterhielten die Erzgebirgischen Musikanten e.V., zwei Wochen erfreuten die „Fidelen Jungs“ die Gäste auf dem Spiegelwaldplateau. Wer bisher noch keine Gelegenheit hatte das neue Angebot zu nutzen, hat dazu an drei weiteren Sonntagen Gelegenheit. Genießen Sie den Sommer musikalisch auf dem Spiegelwald. Für die gastronomische Versorgung der Gäste sorgt das „Biermobil“ der Gaststätte „Spiegelwaldbaude“. Eis- und Kaffeespezialitäten hält der „Kaffeeplitzer“ von Frau Seypt bereit.

Open-air
sonntagskonzerte
auf dem spiegelwald

termine

21. Juli 2019
Beginn: 14:00 Uhr
Swing & Dixie
Doubravanka

04. August 2019
Beginn: 14:00 Uhr
Glück auf Ihr Bergleut'
jung und alt
Erzgebirgsensemble Aue

18. August 2019
Beginn: 14:00 Uhr
Jagdkonzert
Original Grünhainer
Jagdhornbläser

eintritt frei!

Veranstaltungsort:
König Albert Turm
08344 Grünhain-Beierfeld OT Grünhain

TOURNALEIN-
ZWICK VERBAND
SPIEGEL WALD
KÖNIG ALBERT TURM

weitere Informationen unter
www.spiegelwald.de

Stadt Grünhain-Beierfeld
Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Stadt Grünhain-Beierfeld

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Sächsischen Landtag am 1. September 2019

- Das Wählerverzeichnis zur Landtagswahl für die Stadt Grünhain-Beierfeld wird in der Zeit vom **12.08.2019 bis 16.08.2019** während der üblichen Dienststunden

Montag	09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

 in der Stadtverwaltung Grünhain-Beierfeld, Einwohnermeldeamt, August-Bebel-Straße 79, 08344 Grünhain-Beierfeld für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Innerhalb der Einsichtsfrist kann der Wahlberechtigte von der Gemeinde einen Auszug aus dem Wählerverzeichnis über die zu seiner Person eingetragenen Daten verlangen. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

- Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, **spätestens am 16.08.2019 bis 12:00 Uhr** bei der Stadtverwaltung Grünhain-Beierfeld, Einwohnermeldeamt, August-Bebel-Straße 79, 08344 Grünhain-Beierfeld Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
- Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **11.08.2019** eine Wahlbenachrichtigung.
Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.
Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
- Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 15 Erzgebirge 3
 - durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises
 - oder durch Briefwahl
 teilnehmen.
- Einen Wahlschein erhält auf Antrag
 - ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
 - ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
 - wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 16 Absatz 1 der Landeswahlordnung (bis zum 11.08.2019) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 19 Absatz 1 der Landeswahlordnung (bis zum 16.08.2019) versäumt hat,
 - wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 16 Absatz 1 der Landeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 19 Absatz 1 der Landeswahlordnung entstanden ist,
 - wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Stadt gelangt ist.
 Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **30.08.2019 16:00 Uhr**, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.
Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 13.00 Uhr, gestellt werden.
Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag **vor** der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden. Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 13.00 Uhr, stellen.
Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen grünen Wahlumschlag,
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen gelben Wahlbriefumschlag und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 16.00 Uhr eingeht. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert, oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Datenschutzrechtliche Hinweise

1. Wurde ein Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis gestellt oder Einspruch gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses eingelegt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebenen, personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages bzw. des Einspruchs verarbeitet, § 16 und § 19 der Landeswahlordnung.

Wurde ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gestellt oder haben Sie eine Vollmacht für die Beantragung eines Wahlscheins und/oder für die Abholung des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen ausgestellt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebenen, personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages beziehungsweise zur Prüfung der Bevollmächtigung verarbeitet, § 17 Absatz 2 des Sächsischen Wahlgesetzes, §§ 22 bis 24 der Landeswahlordnung. Die Angaben im Rahmen der Erklärung des Bevollmächtigten, dass er nicht mehr als vier Wahlberechtigte bei der Empfangnahme vertritt, dienen dazu, die Berechtigung des Bevollmächtigten für die Beantragung eines Wahlscheins bzw. die Berechtigung für den Empfang des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen zu prüfen, § 23 Absatz 1 Satz 6, § 24 Absatz 6 der Landeswahlordnung.

Die Gemeinde führt Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, § 24 Absatz 7 der Landeswahlordnung, ein Verzeichnis über für ungültig erklärte Wahlscheine, § 24 Absatz 8 Satz 1 der Landeswahlordnung, sowie ein Verzeichnis über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine, § 24 Absatz 6 Satz 4 der Landeswahlordnung.

2. Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Bearbeitung des Antrages auf Eintragung

in das Wählerverzeichnis, des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und des Antrages auf Erteilung eines Wahlscheins sowie die Erteilung bzw. Aushändigung des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen an einen Bevollmächtigten ist ohne die Angaben nicht möglich.

3. Verantwortlich für die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Daten ist die oben genannte Gemeinde. Die Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten sind: Stadt Grünhain-Beierfeld, August-Bebel-Straße 79, 08344 Grünhain-Beierfeld
4. Im Falle einer Beschwerde gegen die Versagung der Eintragung ins Wählerverzeichnis, gegen die Ablehnung des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis oder gegen die Versagung des Wahlscheins ist Empfänger der personenbezogenen Daten der Kreiswahlleiter (Postanschrift: Landratsamt Erzgebirgskreise, Paulus-Jenisius-Straße 24, 09456 Annaberg-Buchholz).
5. Die Frist für die Speicherung der im Zusammenhang mit der Führung des Wählerverzeichnisses, der Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, des Verzeichnisses über für ungültig erklärte Wahlscheine und des Verzeichnisses über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine verarbeiteten personenbezogenen Daten richtet sich nach § 78 Absatz 3 der Landeswahlordnung: Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisse über für ungültig erklärte Wahlscheine und Verzeichnisse der Bevollmächtigten sind nach Ablauf von sechs Monaten seit der Wahl zu vernichten, wenn nicht der Landeswahlleiter mit Rücksicht auf ein schwebendes Wahlprüfungsverfahren etwas anderes anordnet oder sie für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstraftat von Bedeutung sein können.
6. Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen folgende Rechte zu:
Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung)
Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung)
Recht auf Löschung personenbezogener Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung)
Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (§ 2 Absatz 4 des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung)
Einschränkungen ergeben sich aus den wahlrechtlichen Vorschriften, insbesondere durch die Vorschriften über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und den Erhalt einer Kopie, § 17 Absatz 1 des Sächsischen Wahlgesetzes in Verbindung mit § 18 Absatz 2 und 3 der Landeswahlordnung, durch die Vorschriften über den Einspruch und Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis, § 19 der Landeswahlordnung.
7. Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie Beschwerden an den Sächsischen Datenschutzbeauftragten (Postanschrift: Sächsischer Datenschutzbeauftragter, Postfach 12 00 16, 01001 Dresden, E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de) richten.

Grünhain-Beierfeld, 04.07.2019



Jochim Rudler
Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung

des Wahlergebnisses und der Namen der gewählten Bewerberinnen und Bewerber sowie Ersatzpersonen der Ortschaftsratswahl in Waschleithe am Sonntag, 26.05.2019

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am Dienstag, den 28.05.2019 das endgültige Wahlergebnis für die Ortschaftsratswahl der Ortschaft Waschleithe wie folgt festgestellt:

Zahl der Wahlberechtigten	400
Zahl der Wähler	233
Zahl der ungültigen Stimmzetteln	9
Zahl der gültigen Stimmzetteln	224
Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen	624
Auf die Wahlvorschläge entfallen folgende Stimmen und Sitze im Ortschaftsrat Waschleithe:	

Partei/ Wählervereinigung	Kurzbezeichnung	Stimmen	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	496	5
Freie Wählergemeinschaft Grünhain-Beierfeld e. V.	FWG	128	1

Auf die einzelnen Bewerber wurden folgende gültige Stimmen abgegeben:

Partei/Wählervereinigung	Name, Vorname	Stimmenzahl
CDU	Weiß, Rico	332
	Schreier, Matthias	74
	Gäbelein, David	56
	Eisentraut, Maria	34
FWG	Opitz, Jochen	128

Gewählt wurden in den Ortschaftsrat Waschleithe:

Lfd.-Nr.	Name des Bewerbers	Beruf/Stand	Stimmenzahl
1. Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)			
1	Weiß, Rico	Architekt	332
2	Schreier, Matthias	selbst. Handelsvertreter	74
3	Gäbelein, David	Kfz-Mechaniker	56
4	Eisentraut, Maria	Krankenschwester	34
2. Freie Wählergemeinschaft Grünhain-Beierfeld e. V. (FWG)			
1	Opitz, Jochen	Diplom Ingenieur	128

Ein Sitz bleibt unbesetzt.

Es wurden keine Ersatzpersonen gewählt.

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes Einspruch erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Erzgebirgskreis, Paulus-Jenissius-Straße 24, 09456 Annaberg-Buchholz erhoben werden. Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm entsprechend § 25 Absatz 1 Satz 3 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen - Kommunalwahlgesetz (KomWG) 5 der Wahlberechtigte beitreten. Gegen die Entscheidung über den Einspruch können der Einsprechende und der durch die Entscheidung Betroffene unmittelbar Anfechtungs- oder Verpflichtungsklage erheben.

Grünhain-Beierfeld, den 21.06.2019


Joachim Rudler
Bürgermeister



Beschlüsse der 58. öffentlichen Sitzung des Stadtrates Grünhain-Beierfeld vom 3. Juni 2019

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/517/58

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt die vorliegende Übertragung von Haushaltsermächtigungen aus dem Jahr 2018 in das Jahr 2019 in Höhe von 65.537,07 EUR.

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/518/58

Der Stadtrat Grünhain-Beierfeld beschließt den Entwurf des Bebauungsplans gemäß § 13 b BauGB „Wohnen am Mühlberg“ Stadt Grünhain-Beierfeld, Gemarkung Waschleithe, Stand 04/2019, bestehend aus Planzeichnung, textlichen Festsetzungen und Begründung in der Fassung 04/2019.

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/519/58

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt, den Bürgermeister zur Vergabe von:

- Planungsleistungen
 - Bauleistungen an den jeweils wirtschaftlich günstigsten Bietern im Rahmen der verfügbaren HH-Mittel
- der Baumaßnahme „Erweiterung der Außenanlagen an der Oberschule Grünhain-Beierfeld für die Pausengestaltung und zur Erweiterung des Ganztagsangebotes und für Schulveranstaltungen“ zu ermächtigen.

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/520/58

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt, den Bürgermeister zur Vergabe von:

- Planungsleistungen
 - Bauleistungen an den jeweils wirtschaftlich günstigsten Bietern im Rahmen der verfügbaren HH-Mittel
- der Baumaßnahme „Umnutzung Dentallabor zu Horträumen im Kindergarten Grünhain“ zu ermächtigen.

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/521/58

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt, den Bürgermeister zur Vergabe von:

- Bauleistungen an den jeweils wirtschaftlich günstigsten Bietern im Rahmen der verfügbaren HH-Mittel
- der Baumaßnahme „Bürgeramt RatHaus“ – Einrichtung eines Bürgeramtes mit barrierefreiem Zugang im Rathaus Grünhain-Beierfeld zu ermächtigen.

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/522/58

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt, den Bürgermeister zur Vergabe von:

- Planungsleistungen,
 - Bauleistungen an den jeweils wirtschaftlich günstigsten Bietern im Rahmen der verfügbaren HH-Mittel
- der Baumaßnahme „Barrierefrei ins e-Zeitalter“ – Herstellung einer barrierefreien Toilettenanlage im Rathaus Grünhain-Beierfeld, Errichtung von 3 Garagen für Verwaltungsfahrzeuge, Errichtung von Ladestationen für Elektromobile zu ermächtigen.

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/523/58

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt, den Bürgermeister zur Vergabe von:

- Planungsleistungen
 - Bauleistungen an den jeweils wirtschaftlich günstigsten Bietern im Rahmen der verfügbaren HH-Mittel
- der Baumaßnahme „Grün für Alle“ – Gestaltung eines Mehrgenerationenparks am Begegnungszentrum Fritz-Körner-Haus im OT Beierfeld zu ermächtigen.

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/524/58

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt, den Bürgermeister zur Vergabe von:

- Planungsleistungen
- Bauleistungen an den jeweils wirtschaftlich günstigsten Bieter im Rahmen der verfügbaren HH-Mittel der Baumaßnahme „Errichtung einer barrierefreien Toilettenanlage an der Peter-Pauls-Kirche im OT Beierfeld“ zu ermächtigen.

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/525/58

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt, den Bürgermeister zur Vergabe von:

- Planungsleistungen
- Bauleistungen an den jeweils wirtschaftlich günstigsten Bieter im Rahmen der verfügbaren HH-Mittel der Baumaßnahme „Ausbau Mühlberg 2. BA im OT Waschleithe“ zu ermächtigen.

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/526/58

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt, den Bürgermeister zur Vergabe von:

- Planungsleistungen
- Bauleistungen an den jeweils wirtschaftlich günstigsten Bieter der Baumaßnahme „Grundhafte Instandsetzung der Spiegelwaldstraße von HG 28 bis HG 38“ zu ermächtigen.

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/527/58

Der Stadtrat Grünhain-Beierfeld beschließt, das Flurstück 10/1 Gemarkung Waschleithe in der Größe von 2.605 m² inklusive des darauf befindlichen Wohngebäudes an Frau Jessica Schrenk und Herrn Matthias Müller, wohnhaft August-Bebel-Straße 12, 08352 Raschau-Markersbach OT Raschau zum Preis von 32.000,00 EUR zu veräußern. Die Erwerber tragen zudem die Notarkosten und sonstigen Kosten des Erwerbs, einschließlich Wertgutachten.

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/528/58

Der Stadtrat Grünhain-Beierfeld beschließt, zum Ersatzneubau eines Wochenendhauses mit einer Grundfläche von 50 m² auf dem Flurstück 995/1 der Gemarkung Grünhain – Lärchenweg – das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Bauherr: Jürgen Korb, Bergstraße 8, 08344 Grünhain-Beierfeld

Grünhain-Beierfeld, 04.06.2019



Joachim Rudler
Bürgermeister



Beschlüsse der 39. öffentlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses Grünhain-Beierfeld vom 17. Juni 2019

Beschluss Nr.: VA-2014-2019/164/39

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt die Annahme der Spenden für die Stadt Grünhain-Beierfeld.

Beschluss Nr.: VA-2014-2019/165/39

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt die Betriebskostenabrechnung für das Jahr 2018 der Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. für die Kindertageseinrichtung „Untern Regenbogen“ in Beierfeld.

Beschluss Nr.: VA-2014-2019/166/39

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt die Betriebskostenabrechnung für das Jahr 2018 der

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. für die Kindertageseinrichtung „Am Birkenwäldchen“ in Waschleithe.

Beschluss Nr.: VA-2014-2019/167/39

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt vorbehaltlich der Prüfung der Personalkosten die Betriebskostenabrechnung für das Jahr 2018 der AWO Erzgebirge gGmbH. für die Kindertageseinrichtung „Klosterzwerge“ in Grünhain.

Beschluss Nr.: VA-2014-2019/168/39

Der Verwaltungsausschuss beschließt, die Elternbeiträge für die Kindertageseinrichtungen in der Stadt Grünhain-Beierfeld anhand der Betriebskosten für das Jahr 2018 wie folgt festzusetzen:

Krippe	9 Std	165,00 EUR
Kindergarten	9 Std	85,00 EUR
Hort	6 Std	50,00 EUR

Die zur Deckung der erforderlichen Personal- und Sachkosten werden über den Landeszuschuss und den Elternbeitrag hinaus von der Stadt finanziert.

Beschluss Nr.: VA-2014-2019/169/39

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt die Absenkung der Elternbeiträge für mehrere Kinder einer Familie sowie für Alleinerziehende entsprechend der gesetzlichen Regelungen.

Beschluss Nr.: VA-2014-2019/170/39

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt, die Schulbuchbestellung für das Schuljahr 2019/2020 an die Schulbuchgemeinschaft Grünhain-Beierfeld als Gesamtauftrag mit einer Bruttosumme von 28.947,77 € für die Ober- und Grundschule Grünhain-Beierfeld zu vergeben.

Grünhain-Beierfeld, 18.06.2019



Joachim Rudler
Bürgermeister



Beschlüsse der 44. öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses Grünhain-Beierfeld vom 13. Juni 2019

Beschluss Nr.: TA-2014-2019/207/44

Der Technische Ausschuss Grünhain-Beierfeld beschließt, zum Neubau Aufbereitungshalle für Fahrzeuge, Ausstellungsraum und Ersatzteillager, Az. 03259-18 (Vorbescheid), auf dem Flurstück 927/61 der Gemarkung Grünhain – Schwarzenberger Straße – das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Bauherr: Vodel Automobile, Straße des 18. März 51, 08340 Schwarzenberg, vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Dominic Vodel

Beschluss Nr.: TA-2014-2019/208/44

Der Technische Ausschuss Grünhain-Beierfeld beschließt, zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelcarport auf einer Teilfläche des Flurstückes 88/22 der Gemarkung Beierfeld – An der Dürre Schönberg – das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Bauherr: Mirko Wagner, Pestalozzistraße 7, 08344 Grünhain-Beierfeld

Grünhain-Beierfeld, 18.06.2019



Joachim Rudler
Bürgermeister



Beschlüsse der 59. nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates Grünhain-Beierfeld vom 1. Juli 2019

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/529/59

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt die Vergabe der ausgeschriebenen Stelle der Sachbearbeiterin Bau- und Investmanagement. Die Einstellung soll spätestens zum 01.11.2019 erfolgen. Die Eingruppierung erfolgt auf Grund der Tarifautomatik nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.

Grünhain-Beierfeld, 02.07.2019



Joachim Rudler
Bürgermeister



Öffentliche Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes gemäß § 13 b BauGB „Wohnen am Mühlberg“ Stadt Grünhain- Beierfeld, OT Waschleithe, Stand 04/2019

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld hatte am 02.07.2018 in öffentlicher Sitzung die Aufstellung des Bebauungsplanes gemäß § 13 b BauGB „Wohnen am Mühlberg“ Stadt Grünhain-Beierfeld, OT Waschleithe, im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB beschlossen. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst Teile des Flurstückes 113/16 der Gemarkung Waschleithe.

In seiner Sitzung vom 03.06.2019 hat der Stadtrat Grünhain-Beierfeld den Entwurf des Bebauungsplanes gemäß § 13 b BauGB „Wohnen am Mühlberg“ Stadt Grünhain-Beierfeld, OT Waschleithe, in der Fassung 04/2019 einschließlich Begründung gebilligt und die Planunterlagen, bestehend aus Teil A, Planzeichnung M 1:1.000 sowie Teil B, Text zur öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB bestimmt. Parallel soll die Beteiligung berührter Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt werden.

Der Entwurf des Bebauungsplanes gemäß § 13 b BauGB „Wohnen am Mühlberg“ Stadt Grünhain-Beierfeld, OT Waschleithe, Fassung 04/2019, bestehend aus der Planzeichnung und den textlichen Festsetzungen sowie der Begründung, liegen in der Zeit

vom 25.07.2019 bis einschließlich 30.08.2019

in der Stadtverwaltung Grünhain-Beierfeld, August-Bebel-Straße 79, 08344 Grünhain-Beierfeld, Bau- und Investmanagement, Zimmer 211, während nachfolgend genannter Dienstzeiten zu jedermanns Einsicht aus:

Montag	08.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	08.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	08.00 bis 12.00 Uhr

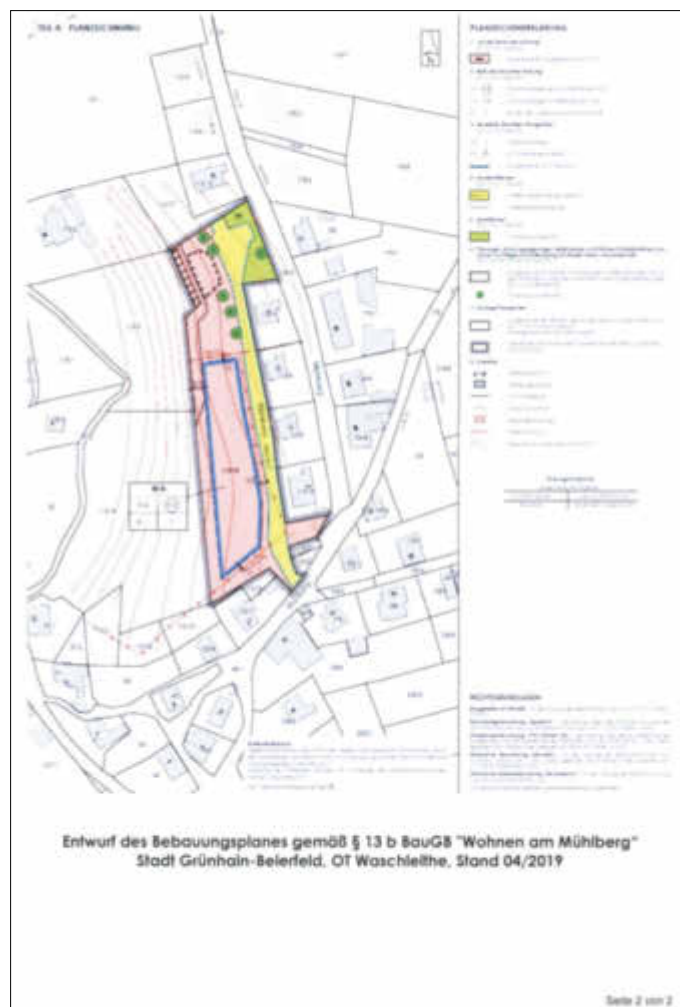
Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen schriftlich oder mündlich zur Niederschrift in der Stadtverwaltung Grünhain-Beierfeld, August-Bebel-Straße 79, 08344 Grünhain-Beierfeld, abgegeben werden. Es wird darauf hingewiesen, dass verspätet abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Entwurf unberücksichtigt bleiben können (§ 4a Abs. 6 BauGB).

Der Inhalt der Bekanntmachung, der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung werden auf der Internetseite der Stadt Grünhain-Beierfeld unter <https://www.beierfeld.de> sowie über das Zentrale Landesportal Sachsen unter <https://buergerbeteiligung.sachsen.de> zusätzlich in das Internet eingestellt. Es wird darauf hingewiesen, dass im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB von der Durchführung der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen wird.

Grünhain-Beierfeld, den 11.06.2019



Joachim Rudler
Bürgermeister



Amtsblatt der Stadt Grünhain-Beierfeld

Das Amtsblatt der Stadt Grünhain-Beierfeld mit den Stadtteilen Beierfeld, Grünhain und Waschleithe erscheint monatlich.

- Herausgeber, Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Stadt Grünhain-Beierfeld, August-Bebel-Str. 79, 08344 Grünhain-Beierfeld
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster),
An den Steinenden 10

vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG für das Jahr 2018 der Stadt Grünhain-Beierfeld

1. Kindertageseinrichtungen

1.1 Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Personal- und Sachkosten je Platz		
	Krippe 9 h	Kindergarten 9 h	Hort 6 h
	in Euro	in Euro	in Euro
Erforderliche Personalkosten	821,18	364,97	197,08
Erforderliche Sachkosten	231,38	102,84	55,53
Erforderliche Personal- und Sachkosten	1052,56	467,81	252,61

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z. B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2 Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h	Kindergarten 9 h	Hort 6 h
	in Euro	in Euro	in Euro
Landeszuschuss	189,44	189,44	126,29
Elternbeitrag (ungekürzt)	165,00	85,00	50,00
Gemeinde inkl. Eigenanteil freier Träger, Ergänzungspauschale Bund	698,12	193,37	76,32

1.3 Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1 Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen
	in Euro
Abschreibungen	752,72
Zinsen	-
Miete	-
Gesamt	752,72

1.3.2 Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h	Kindergarten 9 h	Hort 6 h
	in Euro	in Euro	in Euro
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	4,43	1,97	1,06

Grünhain-Beierfeld, 25.06.2019



Joachim Rudler
Bürgermeister



Allgemeines

Rückblick Harzerfest 2019

Am letzten Juniwochenende wurde in Waschleithe an der Freilichtbühne zünftig gefeiert. Nicht nur wegen der heißen Temperaturen jenseits der 30 Grad war das diesjährige Stadtfest – das Harzerfest – ein ganz besonderes Fest. Alle örtlichen Vereine engagierten sich und stemmten vom 28. bis 30. Juni ein großartiges und unvergessliches Harzerfest.

Mit einem musikalischen Auftakt nach Maß startete das Fest am Freitagabend. Die aus Funk und Fernsehen bekannten „Ursprung-Buam“ aus Österreich heizten den Gästen so richtig ein und sorgten für ausgelassene Stimmung im Oswaldtal. Dass das Fest musikalisch so zünftig startete, ist dem Engagement der Heimatfreunde Waschleithe e. V., zu verdanken.

Am Sonnabend und Sonntag wurde den Besuchern auf der Freilichtbühne ein buntes und abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt geboten. Eine musikalische Sommernacht feierten die Gäste am Samstagabend mit „Saitensprung“ aus Grünhain.

Nach dem Gottesdienst am Sonntagvormittag hatten am Nachmittag die Jüngsten ihren großen Bühnenauftritt. Die Kinder der Kita am Birkenwäldchen und der Chor der Grundschule unterhielten mit kleinen Programmen. Beim Theaterstück „De Duddelskirch“, aufgeführt vom Heimatverein Harzerland e. V., wurde Ortsgeschichte wieder lebendig.

Rund um das Fest gab es vielfältige Angebote für Kinder. Die Feuerwehrspritze sorgte für erfrischende Abkühlung, beim Vogelstechen konnte Geschicklichkeit unter Beweis gestellt werden und beim Kinderschminken gab es Phantasievolles zu bestaunen.

Leider hielt die sommerliche Hitze manch einen Gast vom Festbesuch ab.

Dank der Mitwirkung und Initiative der örtlicher Vereine und Akteure wurde das Harzerfest zu einem gelungenen Fest mit vielen begeisterten Gästen.

Feuerwehr Waschleithe e. V.

Schützengesellschaft Waschleithe 1907 e. V.

Heimatverein „Harzerland“ e. V.

Heimatfreunde Waschleithe e. V.

Kindertagesstätte „Am Birkenwäldchen“

Freizeitzentrum „Phönix“

Grundschule Grünhain-Beierfeld

Klöppelverein Grünhain e. V.

Kräuterstand Lissy Schön

Öffnungszeiten Schiedsstelle III. Quartal 2019

An folgenden Tagen führt der Friedensrichter Sprechzeiten im poliklinischen Zentrum, Pestalozzistr. 12, 2. Etage durch:

Donnerstag	18.07.2019	16.00 Uhr - 17.00 Uhr
Donnerstag	01.08.2019	16.00 Uhr - 17.00 Uhr
Donnerstag	15.08.2019	16.00 Uhr - 17.00 Uhr
Donnerstag	05.09.2019	16.00 Uhr - 17.00 Uhr
Donnerstag	19.09.2019	16.00 Uhr - 17.00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten besteht die Möglichkeit, unter Telefon 03774 153221 Termine zu vereinbaren.

Porzig
Friedensrichter



Behindern verhindern

Förderung von Barrierefreiheit in ambulanten Arzt- und Zahnarztpraxen

Für das Investitionsprogramm Barrierefreies Bauen „Lieblingsplätze für alle“ im Jahr 2019 werden zusätzliche Mittel in Höhe von einer Million EUR für Maßnahmen zum Abbau von Barrieren in ambulanten Arzt- und Zahnarztpraxen zur Verfügung gestellt. Der Erzgebirgskreis erhält im Jahr 2019 für diese gezielte Förderung eine zusätzliche pauschale Zuweisung in Höhe von 84.100,00 EUR.

Grundlage für dieses Förderverfahren bildet die Bekanntmachung des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Verbraucherschutz zum Investitionsprogramm Barrierefreies Bauen 2019 „Lieblingsplätze für alle“ vom 29. Oktober 2018.

Zu beantragen sind die Maßnahmen bis 31. Juli 2019, da die Förderbedingungen einen Bewilligungszeitraum bis zum 31.12.2019 vorgeben, d.h. eine Realisierung der jeweiligen Maßnahmen bis zum 31.12.2019 muss gesichert sein!

Die zuwendungsfähigen Ausgaben für die Einzelmaßnahme dürfen 25.000 EUR nicht überschreiten. Antragsformulare unter www.erzgebirgskreis.de



Grundhafter Ausbau Mühlberg (2).

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.



Aus den Einrichtungen der Stadt



Schaubergwerk „Herkules-Frisch-Glück“

In den Fängen des Berggeistes

Zu einer spannenden Erlebnistour lädt der Kulturbetrieb des Erzgebirgskreises alle Ferienkinder am **2. August 2019** ein. Von Schwarzenberg geht es durchs Oswaldtal nach Waschleithe in Sachsens ältestes Schaubergwerk. Dort angekommen, warten spannende Abenteuer auf die Ferienkinder. Untertage, im Inneren des Fürstenberges, kommt es zur Begegnung mit dem Berggeist - welcher die Kids in seine Fänge locken will.

Die abenteuerliche Wandertour startet 9 Uhr am Busbahnhof Schwarzenberg. Kosten: 5 €, inkl. Eintritt und Verpflegung. Anmeldung unter 03774/ 505851 www.schlossschwarzenberg.de



Fürstenberger Hüttentag

Am **28. Juli 2019** lädt das Schaubergwerk „Herkules-Frisch-Glück“ zum Fürstenberger Hüttentag ein. Ab 13 Uhr sind in der bergmännischen Erlebniswelt alle Objekt funktionstüchtig zu erleben. Auch der Rennofen wird angeheizt. Besucher können hautnah miterleben, wie Metall geschmolzen und anschließend weiterverarbeitet wird. Wer möchte, kann sich als persönliches Erinnerungsstück den eigenen „Fürstenberger“ prägen.

Neptuntaufe im Naturbad

Bessere Bedingungen für ein Badfest kann man sich nicht wünschen! Bei hochsommerlichen Temperaturen zog es am 23. Juni 2019 viele Bade- und Schaulustige in das idyllische Naturbad nach Grünhain. Ab 14 Uhr wurden die Gäste mit Musik und Wasserwettspielen gut unterhalten. Höhepunkt auch in diesem Jahr die Neptuntaufe.

Ein ganz herzliches Dankeschön an die Wasserwacht, das Team vom Haus des Gastes und alle fleißigen Helfer, die das Badfest bei heißem sonnigem Wetter zu einer gelungenen Veranstaltung machten.

Aus der Verwaltung



SG Ordnung und Sicherheit

Information zur Errichtung einer Tempo 30-Zone „Am Moosbach“ in Grünhain

Demnächst wird aus Gründen der Verkehrssicherheit, im gesamten Bereich der Straße „Am Moosbach“, inklusive der Bereiche „Alter Mühlgraben“ und „Im Wiesengrund“ eine Tempo 30-Zone eingerichtet. Wir bitten zu beachten, dass die Vorfahrt innerhalb einer solchen Zone grundsätzlich durch die Regel „rechts vor links“ festgelegt ist.

Aus dem Bauamt

Fertigstellung der Maßnahme: Grundhafter Ausbau Mühlberg, Bereich Auffahrt zum Tierpark bis Neubauteil, OT Waschleithe

Im Rahmen des Förderprogramms VwV InvestKraft „Brücken in die Zukunft“ wurde im Zeitraum 2018/2019 die folgende Straßenbaumaßnahme realisiert:

„Grundhafter Ausbau Mühlberg, Bereich Auffahrt zum Tierpark bis Neubauteil“.

Träger der Maßnahme: Stadt Grünhain-Beierfeld



Bleibt zu wünschen, dass der Sommer 2019 noch viele ungetrübte Badetage bereithält. Dem Naturbad Grünhain wurde von der zuständigen Prüfbehörde bestätigt, dass die Wasserqualität den Anforderungen der Sächsischen Badegewässer-Verordnung entspricht.



Auf die Ansprache Neptuns, folgte die feuchtfrohliche Taufzeremonie.

Öffnungszeiten Kostümfundus Grünhain

Der Kostümfundus in der Töpferei im Klostergelände Grünhain hat ab sofort wieder **dienstags von 14 bis 18 Uhr** und **samstags von 9 bis 11 Uhr** geöffnet.

Der Kostümfundus ist unter der 0170 2387341 zu erreichen.

Aus den Schulen und Kinder- und Jugendeinrichtungen der Stadt



Kita „Unterm Regenbogen“ Beierfeld

Hallo,

ich bin die Leni und gehe in den Beierfelder Hort. Am Kindertag war bei uns eine Menge los und davon möchte ich euch heute berichten. Es ging los mit einer super langen Polonaise quer durch den neuen Hortgarten. Dazu spielte schöne Musik. Beim anschließenden Limbotanz kam der Spaß nicht zu kurz und es wurde viel gelacht.

Zu jedem sommerlichen Fest gehört natürlich ein Eis, welches wir uns aussuchen durften. Die Sonne schien und so waren wir froh, dass wir uns in unseren schattigen Naturgarten zurückziehen konnten. Nach einer kurzen Pause ging es mit tollen Experimenten rund um das Thema „Seifenblasen“ weiter.

Wir erforschten, wie aus verschiedenen Formen (eckig, rund, herzförmig) Seifenblasen entstehen. Am meisten staunten wir über die Riesenseifenblasen, welche wir mit einem Strick und Stöcken machten.

Für mich und die anderen Kinder war es ein super schöner Tag. Wir freuen uns auf das nächste Mal. Ein großes Dankeschön an das Hortteam, Bis bald.

Leni Brückner
Klasse 2b



Ferienprogramm



der Jugendeinrichtungen
der AWO Erzgebirge gGmbH
vom 17.07.2019 – 16.08.2019

2. Ferienwoche vom 15.07.2019 - 19.07.2019

Mittwoch, 17.07.2019

Heute hast du die Möglichkeit dich beim Kickboxen in der Turnhalle in Grünhain auszupeinern. Bitte an Sportsachen und Getränke denken.

Start: 14.30 Uhr Busbahnhof SZB

Ende: 19.00 Uhr am Busbahnhof SZB

Kosten: Busgeld

Bitte melde dich vorher an! Du brauchst eine Elternerlaubnis!

Donnerstag 18.07.2019

Graffiti-Workshop mit Johann. Du wolltest schon immer mal selbst Sprays? Heute hast du die Möglichkeit dazu. Teilnahme ab 12 Jahren!

Start: 11.00 Uhr im Schulclub Schwarzenberg

Ende: 18.00 Uhr im Schulclub Schwarzenberg

Kosten: 4,00 € inkl. Verpflegungsgeld

Bitte melde dich vorher an! Du brauchst eine Elternerlaubnis!

Freitag, 19.07.2019

Schulclub Schwarzenberg:

Der Garten ruft ...

Heute gehen wir wieder in unseren Jugendgarten

Start: 11.00 Uhr
am Schulclub SZB

Ende: 18.00 Uhr
im Jugendgarten

Kosten: 3,00 € inkl. Verpflegung

Bitte melde dich vorher an! Du brauchst eine Elternerlaubnis!

Freizeitzentrum Phönix in Grünhain:

Du bist kreativ und hast Lust
T-Shirts zu gestalten – dann
bist Du heute bei uns richtig!

Start: 11.00 Uhr

Ende: 16.00 Uhr

Kosten: 4,00 € inkl. Verpflegung

Vom 22.07. - 02.08.2019 bleiben die Jugendeinrichtungen der AWO Erzgebirge gGmbH geschlossen!**5. Ferienwoche vom 05.08.2019 – 09.08.2019****Montag, 05.08.2019****Schulclub Schwarzenberg:**

Spiel und Spaß
im Jugendgarten
Start: 11.00 Uhr
am Schulclub SZB

Ende: 18.00 Uhr
im Jugendgarten

Kosten: 3,00 € inkl. Verpflegung

Bitte melde dich vorher an! Du brauchst eine Elternerlaubnis!

**Freizeitzentrum Phönix
in Grünhain:**

„Fit 4 Fun“, mach mit bei einer digitalen Sport-App-Entwicklung (Sportsachen nicht vergessen)

Start: 11.00 Uhr

Ende: 16.00 Uhr

Kosten: 4,00 € inkl. Verpflegung

Dienstag, 06.08.2019**Schulclub Schwarzenberg:**

Wir bekommen Besuch
vom Hort aus Neuwelt und
gestalten Schieferplatten.

Start: 10.00 Uhr im Schulclub
SZB Ende: 12.00 Uhr

im Schulclub Kosten: 3,00 €

Bitte melde dich vorher an! Du brauchst eine Elternerlaubnis!

**Freizeitzentrum Phönix
in Grünhain:**

„Fit 4 Fun“, mach mit bei einer digitalen Sport-App-Entwicklung (Sportsachen nicht vergessen)

Start: 11.00 Uhr

Ende: 16.00 Uhr

Kosten: 4,00 € inkl. Verpflegung

Mittwoch, 07.08.2019

Startklar für die Minigolf- und Badesaison? Dann komm mit baden ins Naturbad nach Grünhain.

Start: 10.45 Uhr am Busbahnhof in SZB,

Ende: 16.45 Uhr am Busbahnhof in SZB

Treff im Bad: 11.30 Uhr

Kosten: 2,00 € + Bus- und Verpflegungsgeld

Bitte melde dich vorher an!

Du brauchst eine Bade- und Elternerlaubnis!

Donnerstag, 08.08.2019**Schulclub Schwarzenberg:**

Der Garten ruft ...

Heute gehen wir wieder
in unseren Jugendgarten

Start: 11.00 Uhr am Schulclub

Ende: 18.00 Uhr

im Jugendgarten

Kosten: 3,00 € inkl. Verpflegung

Bitte melde dich vorher an! Du brauchst eine Elternerlaubnis!

**Freizeitzentrum Phönix
in Grünhain:**

„Fit 4 Fun“, mach mit bei einer digitalen Sport-App-Entwicklung (Sportsachen nicht vergessen)

Start: 11.00 Uhr

Ende: 16.00 Uhr

Kosten: 4,00 € inkl. Verpflegung

Freitag, 09.08.2019**Schulclub Schwarzenberg:**

Spiel und Spaß

im Jugendgarten.

Start: 11.00 Uhr am Schulclub

Ende: 18.00 Uhr

im Jugendgarten

Kosten: 3,00 € inkl. Verpflegung

Bitte melde dich vorher an! Du brauchst eine Elternerlaubnis!

**Freizeitzentrum Phönix
in Grünhain:**

„Alles was Spaß macht“ – viele Outdoor- und Indoorspiele warten auf dich.

Start: 11.00 Uhr

Ende: 16.00 Uhr

Kosten: 4,00 € inkl. Verpflegung

6. Ferienwoche vom 12.08.2019 – 16.08.2019**Montag, 12.08.2019**

Monday 4 Future – wir werden aktiv auf dem Galgenberg. Sei dabei und befreie die Natur von Müll. Unterwegs stärken wir uns mit einem Picknick in der Natur.

Start: 14.00 Uhr am Schulclub SZB

Ende: 18.00 Uhr am Schulclub SZB

Kosten: Selbstversorgung

Bitte melde dich vorher an!

Du brauchst eine Elternerlaubnis!

Dienstag, 13.08.2019**Schulclub Schwarzenberg:**

Der Garten ruft ...

Heute gehen wir wieder

in unseren Jugendgarten

Start: 11.00 Uhr am Schulclub

Ende: 18.00 Uhr

im Jugendgarten

Kosten: 3,00 € inkl. Verpflegung

Bitte melde dich vorher an! Du brauchst eine Elternerlaubnis!

Freizeitzentrum Phönix**in Grünhain:**

„Fit 4 Fun“, mach mit bei einer digitalen Sport-App-Entwicklung (Sportsachen nicht vergessen)

Start: 11.00 Uhr Ende: 16.00 Uhr

Kosten: 4,00 € inkl. Verpflegung

Mittwoch, 14.08.2019

Heute geht's nach Leipzig. Dort werden wir eine Moschee besuchen und anschließend Shoppen gehen.

Start: 9.30 Uhr am Busbahnhof SZB

Ende: 20.00 Uhr am Busbahnhof SZB

Kosten: 12,00 € Zuggeld + Verpflegungs- und Shoppinggeld

Bitte melde dich vorher an! Du brauchst eine Elternerlaubnis!

Donnerstag, 15.08.2019**Schulclub Schwarzenberg:**

Der Garten ruft ...

Heute gehen wir wieder

in unseren Jugendgarten

Start: 11.00 Uhr am Schulclub

Ende: 18.00 Uhr

im Jugendgarten

Kosten: 3,00 € inkl. Verpflegung

Freizeitzentrum Phönix**in Grünhain:**

„Fit 4 Fun“, mach mit bei einer digitalen Sport-App-Entwicklung (Sportsachen nicht vergessen)

Start: 11.00 Uhr Ende: 16.00 Uhr

Kosten: 4,00 € inkl. Verpflegung

Freitag, 16.08.2019

„Lets kick it“ beim Fußballturnier. Komm zur Rollerbahn (bei schlechtem Wetter gehen wir in die Turnhalle an der Stadtschule Schwarzenberg) und bring deine Freunde mit.

Start: 9.30 Uhr am Schulclub SZB

Ende: 16.00 Uhr Rollerbahn/Schulclub

Kosten: Geld für Verpflegung (wir Grillen)

Bitte melde dich vorher an! Du brauchst eine Elternerlaubnis!

Anfragen unter:

03774 329579 schulclub@awo-erzgebirge.de

0162 9032538 (bei Außenveranstaltungen)

schulekompaktbld@awo-erzgebirge.de

03774 35941 jc-phoenix@awo-erzgebirge.de

Änderungen vorbehalten!

Wir wünschen dir schöne Ferien!

Bitte denke daran, dich rechtzeitig anzumelden und für Außenveranstaltungen sind Elternzettel, eine Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung und eine Fotoerlaubnis notwendig (bitte nur die Formulare der AWO Erzgebirge gGmbH verwenden, die auf Anfrage auch gern per Mail verschickt werden)!

Hallo ihr,

wir freuen uns jederzeit über Vorschläge eurerseits, nicht nur für die Ferienbetreuung. Ihr könnt jederzeit eure Wünsche, aber auch Anregungen und Kritik anonym in unseren blauen Wunschbriefkasten (im Schulclub rechts neben der Eingangstür) einwerfen.



Wir sind auf Facebook! Ihr auch? Dann gebt „AWO Erzgebirge gGmbH“ ein und klickt auf den „Gefällt mir“- Button. So seid ihr immer auf dem neusten Stand und wisst, was bei der AWO los ist.

Liebe Eltern,

wir sind immer dankbar für Ihr Interesse und Ihre Beteiligung an unserer Arbeit (z.B. in dem Sie unsere Veranstaltungen begleiten oder aber auch eigene Ideen einbringen). Sie können sich jederzeit an unsere Mitarbeiter wenden.

Beim Besuch unserer Einrichtung gelten folgende Regelungen zur Versicherung: In den Ferien (auch bei Aktivitäten außerhalb der Einrichtung, die durch uns in dieser Zeit organisiert werden, z.B. bei Außenveranstaltungen wie Kino, etc.) besteht für Ihr Kind eine Haftpflichtversicherung über den Träger. Bei Unfällen (einschließlich Wegeunfällen) greift nur eine private Unfallversicherung.

Unsere Mitarbeiter sind jederzeit bemüht, Unfallgefahren zu erkennen und zu beheben.

Bei den Außenaktionen muss für jede Veranstaltung eine Elterninformation ausgefüllt werden und spätestens zu Beginn der Veranstaltung vorliegen.

Sonst kann Ihr Kind aus versicherungsrechtlichen Gründen leider nicht an den Aktionen teilnehmen!

*Leider kann im Vorhinein kein verbindlicher Fahrpreis mitgeteilt werden, da dieser von der tatsächlichen Anzahl der Teilnehmer abhängig ist und erst dann ein Tarifvergleich, um den günstigsten Preis für Ihr Kind zu ermitteln, möglich ist.



Aus dem Vereinsleben im Stadtteil Beierfeld



Kulturbund Sachsen Beierfeld e. V.

Einladung

zum heiteren Sommerabend in die Kulturkirche Beierfeld
am Sonnabend, dem 31. August 2019, 20.00 Uhr. Es erklingt ein Konzert mit Irish Folk & Modern Folk dargeboten von **TONE FISH**.

Eintritt Abendkasse: 16 Euro.

Der **Kartenvorverkauf** erfolgt im Fritz-Körner-Haus unter
Tel.: 03774 509357 oder 03774 6625996 bzw.
E-Mail: archiv@beierfeld.de
und im Internet www.erkgebirge.info

Keine Irish Night, wie jede andere

Iren sind sie nicht. Doch in einer romantischen Landschaft, wo jeder Berg und jeder Fluss hat seine eigene Sage hat, sind die Musiker von Tone Fish auch aufgewachsen: Die Band kommt aus der Rattenfängerstadt Hameln.

Vielleicht macht genau das den Erfolg der irischen Nächte der Hamelner Folkband Tone Fish aus.

Wie sehr erfahrene Reiseführer nehmen Sie ihr Publikum mit auf eine musikalische Reise in das Land der grünen Wiesen, Mythen und Pubs mit Irish-Flutes, Bouzouki, Gitarre, Akkordeon und Cajon/Snare.



TONE FISH spielt zum zweiten Mal zum heiteren Sommerabend in Beierfeld.

Mal feinfühlig, mal kräftig, mit männlichem und weiblichem Gesang in perfekter Mehrstimmigkeit, sorgt die Band für ein Wechselbad der Gefühle zwischen Irlandromantik und Pubstimmung. Die Reaktionen des Publikums reichen von inbrünstigem Mitsingen, Tanzen, tränenreicher Ergriffenheit bis rotwangiger Begeisterung. Die Band kennt die Erwartungen eines deutschen Irish Night Publikums genau. Pub-Hits wie „Drunken Sailor“ oder „Whiskey in the Jar“ fehlen ebenso wenig wie von Heimweh durchtränkte Auswanderersongs. Dramaturgisch geschickt platzierte Welthits von Sting, Metallica oder Mark Knopfler im irischen Gewand runden das stimmungsvolle Programm ab.



TONE FISH in Aktion

Zitate:

„Tone Fish zählen ab sofort zu den besten, nein besser: zu den schönsten ihrer Zunft.“ (amasio)

„Das Quartett strotzt vor Spielfreude. Die einnehmenden Klänge ziehen den Hörer schnell in ihren Bann.“ (Deepground Magazine)

„Zwei Ausnahmestimmen vereint und bemerkenswert individuell ...“ (amasio)

„Eine Stimme, nicht weniger vollmundig und eindringlich als die von Eddie Vetter (Pearl Jam).“

„Sonett Nr. 18 – charismatischer Song und absoluter Hörgenuss ...“ (Dewezet)

„Eine Band auf dem Weg nach oben.“ (Radio 89eins)

„Musik, die tief berührt.“ (Schaumburger Nachrichten)



Nachrichten aus dem DRK-Ortsverein Beierfeld

Nächster Rot-Kreuz-Tag:

Die nächsten DRK-Tage für alle Gliederungen des DRK-OV Beierfeld finden am

Dienstag, dem 23. Juli sowie dem 13. August 2019 um 18:00 Uhr im Schulungsraum des Ortsvereins statt.

Sächsisches Rot-Kreuz-Museum:

Samstagsöffnungszeiten: 3. August 2019 von 13:00 bis 17:30 Uhr. Wochentags sind die Öffnungszeiten wie folgt: Dienstag und Donnerstag

09:00 bis 17:30 Uhr; Mittwoch von 09:00 bis 12:00 Uhr; jeden 1. Samstag im Monat von 13:00 bis 17:30 Uhr und nach Voranmeldung (Einlass bis 45 Minuten vor Ende der Öffnungszeiten).

Anmeldungen für Führungen und weitere Informationen unter Tel. 03774/509333 oder unter www.drk-beierfeld.de.



Neue Wechselausstellung im Sächsischen Rot-Kreuz-Museum Beierfeld **„Duftgemisch aus Druckerschwärze und Staub der Geschichte – Buchstabentöne“** Entdecken Sie das vielfach noch Unbekannte zwischen den Buchdeckeln! Anlässlich unserer Wechselausstellung über Bücher führen wir über das Ausstellungsjahr Buchlesungen mit interessanten Leuten durch. Die Termine werden im Spiegelwaldboten und in der Freien Presse veröffentlicht.

Museumsshop:

Erste-Hilfe-Material wieder ausreichend vorhanden.

Nach dem Urlaub ist vor dem Urlaub. Ist Ihr KFZ-Verbandkasten auf dem neusten Stand? Denken Sie bitte auch daran, dass die sterilen EH-Materialien nach 5 Jahren verfallen. Dies erkennt man an dem Datum, welches mit der Sanduhr gekennzeichnet ist.

Im Shop des Sächsischen Rot-Kreuz-Museums gibt es nicht nur RK-Artikel oder Erste-Hilfe-Material. Im Sortiment sind Starthilfekabel, KFZ-Rückenlehnentaschen, Thermobecher und -flaschen, Outdoor-Leuchten sowie Notfallboxen für Reisen, Camping, Outdoor, Sport und Freizeit erhältlich. Ein Besuch lohnt sich!

Ausstellungseröffnung in Lany

Die Eröffnung der 4. Ausstellung des Sächsischen Rot-Kreuz-Museums Beierfeld im tschechischen Lany fand am 7. Juni statt. Sie beinhaltet Themen zur Unfallprophylaxe analog zur Wechselausstellung im vergangenen Jahr in unseren Räumen.

Der Einladung waren der Vizepräsident des DRK-Bundesverbandes Dr. Volkmar Schön sowie die Tschechische Generalkonsulin aus Dresden, Frau Dr. Markéta Meissnerová gefolgt. Für beide war es der erste Besuch in Lany. Weitere Gäste waren Vertreter des Tschechischen Roten Kreuzes, der Kulturdezernent von Rakovník, der Bürgermeister und DRK-Kreispräsident Joachim Rudler, der Bürgermeister des Gemeinde Lany, Herr Karel Sklenicka, sowie weitere Vertreter der Schule und des Schulsanitätsdienstes der Grundschule Lany. Erfreulich war auch, dass 11 Mitglieder unseres Ortsvereins anwesend waren. Die Ausstellung wird bis zum 7. September 2019 zu sehen sein.



Einblick in die Ausstellung Familie Sorglos zu Hause.



Frau Dr. Meissnerová im Gespräch mit BM Joachim Rudler und Museumsleiter André Uebe.



Interessiert lässt sich die tschechische Generalkonsulin die Ausstellung vom Museumsleiter André Uebe erklären.



Der im vergangenen Jahr ausgebildete Schulsanitätsdienst der Grundschule Lany mit ihrer Lehrerin.

Buch des Monats

- Juli 2019 -

Bezeichnung: Getroffen – Gerettet – Gezeichnet

Sanitätswesen im Ersten Weltkrieg

Eingangsnummer.: 2019/060

Inventar-Nr.: n.v.

Standort: Wechselausstellung

Eingangsdatum: 15.06.2016

Eingangsart: Schenkung

Beschreibung: Ausstellungskatalog –

Eine Ausstellung des Bayerischen Hauptstaatsarchivs und der Sanitätsakademie der Bundeswehr

Erhaltungszustand: neuwertig

Verwendungszeitraum: 2018

Material: Papier

Verlag: Verlagsdruckerei Schmidt Neustadt a. d. Aisch

Seiten: 195

Abbildungen: 174

Größe: Höhe 21,9 cm

Breite 23,2 cm

Dicke 2,0 cm

Gewicht: 893 g.

Buch des Monats Juli:

*Getroffen – Gerettet – Gezeichnet
Sanitätswesen im Ersten Weltkrieg*

Geschichtlicher

Hintergrund:

Bei dem vorliegenden Buch handelt es sich um einen Begleitkatalog zur Ausstellung des Bayerischen Hauptstaatsarchivs und der Sanitätsakademie der Bundeswehr. Die Ausstellung fand vom 18. Oktober bis 18. November 2018 statt. Der Hintergrund der Ausstellung war der 100. Jahrestag der Beendigung des Ersten Weltkrieges 1918.

In diesem Buch werden sehr anschaulich die Schrecken des Ersten Weltkrieges gezeigt und beschrieben.

Im Buch wird auf folgendes hingewiesen:

„In der Ausstellung werden menschliche Präparate aus dem Ersten Weltkrieg gezeigt. Sie sollen den Besuchern verdeutlichen, was Krieg bedeutet und welche Auswirkungen Hass, Gewalt und Bellizismus auf den menschlichen Körper – auf uns – haben. Die Menschen, die hier gestorben sind, haben Anspruch auf einen respektvollen, menschenwürdigen Umgang und eine anonymisierte Darstellung. Sie mahnen uns zum Frieden und zur Gewaltlosigkeit.“ Für uns als Museum sind solche Ausstellungskataloge von großer Bedeutung, da in ihnen Abbildungen und Beschreibungen zu finden sind, die uns bei unserer täglichen Arbeit behilflich sind. Das Buch ist auch in unserem Museumsshop für 20 € erhältlich.

Ausbildungszentrum:

Anmeldungen für Lehrgänge „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ werden im DRK-Ausbildungszentrum in Aue (Tel. 03771 550046) entgegengenommen.

Termine Jugendrotkreuz und Schulsanitätsdienst:

Wir wünschen allen Jugendrotkreuzlern und SSD-lern schöne und erholsame, besonders aber Unfall- und verletzungsfreie Ferien. Wir bedanken uns bei allen Schülern des SSD für die geleistete Arbeit und wünschen den Schulabgängern einen guten Start im neuen Lebensabschnitt.



Deutsches Rotes Kreuz

DRK-Blutspendedienst

**JETZT BLUT SPENDEN
UND TREUEHEFT ERHALTEN!**

Für Ihren Einsatz wollen wir uns ab sofort mit einem persönlichen Treueheft erkenntlich zeigen.

Sammeln Sie für jede Blutspende, jeden mitgebrachten Erstspender, bei Sonderaktionen oder bei einem Spende-Jubiläum (10., 25., 50., 75. usw. Spende) einen Stempel.

Nach 3, 5 oder 10 Stempeln erhalten Sie von uns ein besonderes Dankeschön für Ihre Treue.

Sie entscheiden, wann Sie Ihre Stempel einlösen wollen. Haben Sie Ihr Präsent erhalten, können Sie mit einem neuen Treueheft weitere Stempel sammeln.

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung und wünschen Ihnen viel Spaß beim Sammeln und Einlösen!

Ihr DRK-Blutspendedienst Nord-Ost

Die Präsente auf einen Blick

- 3 Stempel: Frühstücksbretchen
- 5 Stempel: Schrittzähler
- 10 Stempel: Spiel-Strandtuch

Alle gesunden Menschen von 18 bis 72 Jahren können Blut spenden. Entgeltlos bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres. Bitte Personalisierkarte zum Blutspendenkenn mitbringen.

DRK-Blutspendedienst | Servicetelefon: 0800 11 949 11 | www.blutspende.de

Blutspendetermine III. Quartal 2019

26.07.2019

Freitag, 13:00 – 19:00 Uhr
Beierfeld, Fritz-Körner-Haus

31.07.2019

Mittwoch, 14:00 – 01:00 Uhr
Stadtwerke SZB

30.08.2019

Freitag, 13:00 – 19:00 Uhr
Beierfeld, Fritz-Körner-Haus

Lebensretter in Beierfeld gesucht!

Die nächste große Blutspendeaktion findet in Beierfeld am:

Freitag, dem 26. Juli 2019 statt.

Ort: Fritz-Körner-Haus Beierfeld

Zeit: von 13:00 – 19:00 Uhr

Ab April 2019 gibt es ein neues Bonussystem. Jeder Spender erhält nicht nur unser Bonuskärtchen, sondern auch eins vom DRK-Blutspendedienst überreicht. Hier gibt es ab 3, 5 oder 10 Spenden ein tolles Präsent.

Weitere Informationen

über die kostenlose Rufnummer 0800 1194911.

Nachruf

Plötzlich und unerwartet verstarb am 4. Juni 2019 im 90. Lebensjahr unser **Ehrenpräsident**

**OMR Prof. Dr. med. habil.
Christoph Brückner**



Prof. Brückner unterstützte seit vielen Jahren die deutschen Rot-Kreuz-Museen. Er war ein gern gesehener Gast zu mancher Ausstellungseröffnung und stand uns stets mit Rat und Tat zur Seite wenn es was zu bewegen galt. Wir werden ihn vermissen.

*„Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann,
steht in den Herzen seiner Mitmenschen.“*

(Albert Schweitzer)

Die Mitglieder des DRK-Ortsvereins Beierfeld werden unseren Ehrenpräsidenten Prof. Dr. Brückner stets in dankbarer und guter Erinnerung behalten.

*Der Vorstand
Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Beierfeld*

Seniorenclub Beierfeld

Unsere Ausfahrt zur Falknerei Herrmann

Ziel unserer Ausfahrt im Juni war die private Falknerei Herrmann bei Plauen. In unmittelbarer Nähe war bereits in der Gaststätte „Waldhaus Reißig“ der Kaffeetisch für uns gedeckt. Ein heftiger Regenschauer verzögerte die Vorstellung. Zum Glück saßen wir auf überdachten Bänken im Trockenen. Die Vorführung begann mit Eulen und spektakulären Sturzflügen der Falken. Ein Seeadler holte sich im Sturzflug aus großer Höhe seine Beute aus einem kleinen Teich im Gelände und flog damit davon. Wir bewunderten Schleiereule und Turmfalken im Flug. Zwei kleine „Lachende Hans“ setzte die Falknerin einigen Zuschauern auf dem Arm, diese wirkten sehr zutraulich. Ein Höhepunkt und faszinierend anzuschauen war die Vorführung des größten Adlers der Welt, ganz in weiß und aus dem Himalaja stammend. Wenn er von einem Falkner zum nächsten Kollegen flog, um sich Leckerli abzuholen, konnten wir seine mächtige Flügelspannweite von 3,50 m bewundern.

In heiterer Form erfuhren wir viel Wissenswertes vom Falkner über die faszinierenden Tiere und die Bedeutung der Falknerei heute.



Die Falknerei Herrmann engagiert sich im Greifvogel- und Eulenschutz.



Besucher können in der Anlage Adler, Falken und Eulen aus nächster Nähe beobachten.

Anschließend fuhren wir mit dem Bus zur Göltzschtalbrücke, der weltgrößten Ziegelsteinbrücke. Unser Abendessen nahmen wir in der Gaststätte „Kuhbergbaude“ ein. Vor der Gaststätte war eine wunderschöne und umfangreiche Gartenbahn zu bestaunen. Auf der anderen Seite begrüßten uns eine Menge großer Gartenzwerge.

In guter Stimmung traten wir die Heimfahrt an und sangen im Bus erzgebirgische Lieder. An diese Ausfahrt werden wir uns immer wieder gern erinnern.

Wir bedanken uns beim TJS-Reisedienst für die sehr gute Organisation unserer Ausflüge.

Seniorenclub Beierfeld im DRK-Kreisverband Aue-Schwarzenberg e. V.

Veranstaltungen Juli/August 2019

- Mi., 24.07. Wer sich bewegt, bleibt fit! Unsere Physiotherapeutin begleitet uns durch die Stunde.
- Mi., 31.07. Sommerfest im Fritz-Körner-Haus mit musikalischer Umrahmung.
- Mi., 07.08. Da kommt Freude auf. Viel Spaß beim Spielenachmittag.
- Mi., 14.08. Frau Bauer „Die Kräuterfrau“ ist wieder bei uns. Lasst euch überraschen.
- Mi., 21.08. Ausfahrt nach Oberwiesenthal. Beim „Kaffeeeklatsch mit Jens“ plaudert Jens Weißflog über seine sportliche Laufbahn.

Aus dem Vereinsleben im Stadtteil Grünhain



Gartenverein „An der Brauerei“

Wer wird Sonnenblumenabt 2019?

In diesem Jahr findet am 21. September auf dem Grünhainer Marktplatz ein Herbstfest statt. Aus diesem Anlass wird wieder ein Sonnenblumenabt gekürt. Mit diesem Titel darf sich schmücken, wer die größte und höchste Sonnenblume in seinem Garten vorzuweisen hat.



In welchem Garten wächst die prächtigste Pflanze?

Prämiert werden die drei Sonnenblumen mit den größten Blüten. Gemessen wird der Durchmesser des Kopfes.

Einen Sonderpreis gibt es für die höchste Pflanze. Eine eigens gebildete Jury aus Vertretern der drei örtlichen Gartenvereine wird die Auswertung vornehmen.

Noch haben die Gartenfreunde etwas Zeit, ihre Sonnenblumen zu hegen und pflegen. Wer rekordverdächtige Sonnenblumen hat und am Wettbewerb teilnehmen möchte, muss sich anmelden unter Tel. 0175 5113808 oder 03774 35431. Vom 9. bis 15. September 2019 wird vermessen.

Katja Schönfelder
Vorsitzende

Seniorengruppe Grünhain

Sommerfest mit den Bernsbacher Senioren

Wie alle Jahre wieder fand das obligatorische Sommerfest der Bernsbacher Senioren statt. Die Grünhainer Seniorinnen und Senioren der Gruppe Hahner waren der Einladung der Bernsbacher Senioren zu diesem gemeinsamen Treffen gefolgt.

Mit zwei Bussen ging es in die bekannte Gaststätte „Waldfrieden“ in Aue. Nach der Begrüßung durch Harry Weigel (stellvertretend von Horst Vogel), stimmten alle das „Steigerlied“ an.

Anschließend wurde Kaffee und Kuchen serviert. Mit kleinen Unterbrechungen sorgte anschließend ein Zauberer mit Musik und kleinen Witzen für Spaß und Unterhaltung.

Hier konnten alle mitsingen und tanzen. Nach dem Abendessen ging es gegen 19.30 Uhr wieder nach Hause.

Dieser Nachmittag hat uns allen sehr gefallen und wir möchten uns bei den Organisatoren sehr herzlich bedanken, da wir wissen, wie viel Arbeit in der Vorbereitung einer solchen Veranstaltung steckt.

Ein ganz herzliches Dankeschön für die schönen Stunden von den Senioren der Gruppe Hahner an die Bernsbacher.

Anita Hahner

Orts- und Regionalgeschichte

Auszug aus der entstehenden Beierfelder Ortschronik

Abschnitt VII. Chronik von Kriegs- und Notzeiten und besonderen Ereignissen Teil 11 (8) 1958 (Schluss)

Seit dem 1. Mai 1958 arbeiten die 10 Frauen der Rohkomplettierung in der Sturmlaternen-Abteilung des VEB Sturmlaternenwerk nach der Seifert-Methode. (1) Im Mai und Juni haben wir 842 Ausfallstunden, berichtet der Abteilungsleiter. Wir haben die Verlustzeiten genau registriert, und seitdem sind es weniger geworden. Flott geht die Arbeit unter den fleißigen Händen der Frauen. 3000 Sturmlaternen sah der Tagesplan der Brigade vor. 3200 wurden 1958 durchschnittlich geschafft.

„Seit 2 Monaten haben wir täglich zusätzlich 20 Stück gemacht, das ist unsere Wahlverpflichtung.“ Eine Arbeiterin erzählt uns das. Die Arbeit gefällt ihr, und das Geld „stimmt“. Die Älteste in der Brigade, in der es keinen Streit, sondern eine gute Zusammenarbeit gibt, ist fast 70 Jahre alt, und die Arbeit „Giebt von der Hand“ wie bei einer jungen!

„Wie se im Urlaub war, hot se uns dichtig gefahlt“, sagen die anderen Frauen. Kein Wunder! Sie arbeitet fast 40 Jahre im Betrieb und hat ihn nach 1945 wieder mit aufgebaut. Da sitzt jeder Handgriff. Wir unterhalten uns kurz mit ihr. Die Butter und Wurst sind ihr noch „Ze deuer“.

Mit ihrer guten Arbeit hilft sie mit, dass alle Waren billiger werden, auch die Wurst und die Butter. Aber vom Reden hält sie nicht viel. Das erfahren wir recht drastisch. „Su ihr Kerrln, nu macht aber, dass r fort kummt. Sonst schaffen mir heit unnere Zohl net!“ Wir haben schmunzelnd diesen Rat befolgt.



Frauen der Rohkomplettierung in der Sturmlaternen-Abteilung.

Am 21. Oktober fand auf Einladung der Werkleitung und der Massenorganisationen im VEB Messgerätewerk Beierfeld ein Ausspracheabend statt mit dem Ziel eine enge Verbindung zwischen Werkleitung, Eltern und den jungen Freundinnen der Jugendbrigade herbeizuführen. Die Eltern waren von den hellen, sauberen Räumen begeistert. Der technische Leiter sprach über die Wichtigkeit des neuen Produktionszweiges und wies auf die bestehenden Schwächen und Mängel des Jugendbandes hin. Alle Eltern können mithelfen, den Kampf um die Erfüllung des Wirtschaftsplanes durch eine gute Aufklärungsarbeit vom Elternhaus zu unterstützen. Am Montag, den 27.10. ereignete sich in Beierfeld ein folgenschwerer Verkehrsunfall, wobei zwei Personen erheblich verletzt wurden und eine Frau im Krankenhaus verstarb. Der Sanitätskraftwagen erlitt Totalschaden.

Der Gaststättenleiter des oberen Sportlerheimes schloss einen Kommissionsvertrag ab. Dadurch war er in der Lage seinen Gästen eine größere Auswahl an Speisen und Getränken zu bieten. Außerdem erhöhte sich seine Verdienstspanne. Um den Sportlern und Gästen die Gelegenheit zu geben sich über alles Wissenswertes in der Wahlbewegung usw. zu informieren, bestellte er die Zeitung des Zentralorgans der SED „Neues Deutschland“. Die Kolleginnen und Kollegen der 1. und 2. Schicht der mechanischen Abteilung des VEB Messgerätewerk Beierfeld traten ab 1. Oktober 1958 zu Ehren des Monats des Neuerers (2) in den sozialistischen Wettbewerb. Sie wollen dabei die Arbeitszeit voll ausnutzen, unfallfrei arbeiten, die Leistungen um 6-10 % steigern, die Ausschussquote und die Ausfallzeiten herabsetzen und die Maschinen in persönliche Pflege nehmen. Zu Ehren der Wahlen verpflichteten sich sieben Automatenreiniger um den Titel der ausgezeichneten Qualität zu kämpfen.



Ab Sommer 1958 begann die Serienproduktion des Trabant P 50.

Vor dem Heimatfest wurde die Goethestraße vorgerichtet, in dem Lehm in freiwilligen Einsätzen besorgt, herangefahren und auf die Straße aufgezogen wurde. Von der Gemeindeverwaltung wurde versprochen Splitt zum Aufziehen einer Decke zu beschaffen. Es wurden unzählige Fuhren Splitt zum Ausbessern der Fußwege nach Beierfeld gebracht. Der Splitt war restlos aufgebraucht. So lange es trocken war, ging es. Aber bei Regen konnte kein Mensch mehr auf der mit Lehm überzogenen Straße gehen. Alles lief in das Schnittgerinne. Auto-, Fahrrad- und Motorradfahrer schimpften wie die „Rohrspatzen“, wenn sie diese Schlitterstraße befahren mussten. Alle Forderungen wegen Lieferung von Splitt wurden damit abgetan, dass kein Geld mehr vorhanden sei.

Der erste Sekretär des ZK der SED, Walter Ulbricht stellte sein ausführliches Referat auf der Chemiekonferenz in Leuna unter die Losung „Chemie gibt Brot-Wohlstand-Schönheit“. Dank der Hilfe des Sowjetunion, die in großen Mengen Erdöl liefern wird, werde es möglich sein durch den Aufbau der modernen Petrochemie in der DDR den Anschluss an das Weltniveau sicherzustellen. Dazu wird ein großes Erdölverarbeitungswerk in Schwedt und eine Erdölleitung vom Kaspischen Meer nach Polen, DDR und CSSR entstehen.



Die geplante Erdölleitung UdSSR – DDR.

Josef Strunk, Held der Arbeit hat im Auftrag der Generaldirektion der SDAG Wismut eine Brigade von 50 Mann zur Rübenenernte und zum Bau eines Getreideschuppens zur LPG „Sepp Wenig“ in Beierfeld delegiert. Es war dadurch möglich die Rübenenernte am 2. November 1958 abzuschließen.

Der Deutsche Fußballmeister SC Wismut Karl-Marx-Stadt (mit Sitz in Aue) erreichte am Sonntag, den 9. November 1958 im Achtelfinale des Europapokals der Landesmeister vor 18000 Zuschauern in Göteborg gegen den schwedischen Meister IFK Göteborg ein 2 : 2 Unentschieden. (Torschützen für Aue: Jürgen Seifert und Klaus Zink)

Karl Maron, Kandidat für die Volkskammer sprach in Beierfeld vor 100 Wählern der beiden volkseigenen Betriebe Sturmlaternen- und Messgerätekwerk. Thälmann-Pioniere hatten dem Minister Karl Maron einen herzlichen Empfang bereitet. Kollegen des VEB Sturmlaternenwerk übergaben dem Minister eine Mappe mit Verpflichtungen des Kombinales, die aus Anlass der Volkswahlen abgegeben wurden, z. B. will die gesamte Belegschaft den noch bestehenden Planrückstand von 144000 DM bis zum Vortag der Wahlen aufholen und bis zum Jahresende keine weiteren Rück-

stände aufkommen lassen und alle Anstrengungen unternehmen, um den Plan über zu erfüllen. Der Exportplan soll bis zum 20. Dezember 1958 erfüllt werden. Die Kollegen der Abteilung Technik, Arbeit und Kaufmännische Verwaltung verpflichteten sich insgesamt 356 Stunden freiwillig in der Produktion mit zu arbeiten. Auch Werkstätige des VEB Messgerätekwerk übergaben zahlreiche Verpflichtungen. Bis jetzt wurden 3052 Stunden in Nationalen Aufbauwerk geleistet.



Einen Aufruf der VVB-Regelungstechnik (3) folgend, erklärten sich viele Kolleginnen und Kollegen aus Quedlinburg, Magdeburg, Dessau usw. bereit, einige Wochen in dem neuen VEB Messgerätekwerk Beierfeld mitzuhelfen, damit dieser Betrieb seine Verpflichtungen termingemäß erfüllen kann.

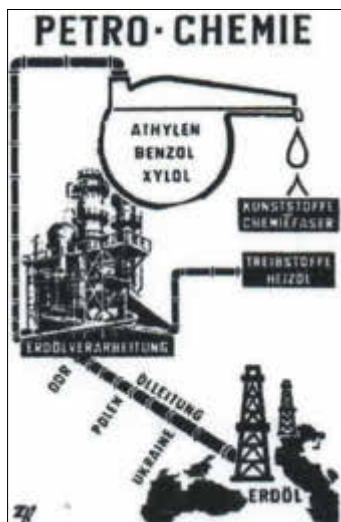
Die Pioniere der Mittelschule Beierfeld stellten anlässlich der Volkswahlen einen Sonderfrachtbrief für den Pionier-Express zusammen, in dem sie folgende Punkte aufnahmen:

- Alle Pioniergruppen, besonders die Jungpioniere kleben und schneiden Fähnchen, schreiben und bemalen Flugblätter und verteilen diese unter der Bevölkerung. In Betrieben und Lokalen werden selbst gefertigte Tischkarten mit Wahllosungen aufgestellt.
- Die Gruppe 3b hat bereits zwei Schaufenster ausgestaltet und ist mit der Gruppe 3c in mehreren Wahlveranstaltungen aufgetreten.
- Eine Pionierdelegation überbrachte Minister Maron Grüße der Thälmann-Pioniere und überreichte ihm Blumen.
- Die Gruppen 7 und 8 halfen bei der Ausgestaltung der Wahllokale
- Am Wahltag führen die Gruppen 4 - 8 eine Demonstration durch. Anschließend nehmen sie an einer Feierstunde teil und sehen einen Film.
- Die Thälmann-Pioniere der Klassen 5 - 8 betreuen von 7 - 17.00 Uhr die Wahllokale, überreichen den ersten Wählern Blumen und helfen, wo es nötig ist.
- Bis zum 15. November 1958 will die Pionierfreundschaft ihren Anteil bei der Finanzierung des Offenstallbaues erfüllen.
- In den Anfängerklassen sollen 30 Kinder als Junge-Pioniere gewonnen werden.

Auch in der Gemeinde Beierfeld sprach der Volkskammerkandidat Karl Abendroth leider aber nur vor LPG-Mitgliedern, weil nicht ein einziger Einzelbauer erschienen war.

Der klare 4 : 0 Sieg am 15. November 1958 im Auer Otto-Grotewohl-Stadion über den schwedischen Meister IFK Göteborg vor 25000 Zuschauern brachte den SC Wismut unter die letzten 8 im Europapokal der Landesmeister 1958/59. (Torschützen: Klaus Zink (2) Siegfried Kaiser (2) Überschrift des Berichts der Volksstimme „Prächtiges Wahlgeschenk der Wismut – Fußballer“.

Am Sonntag, dem 16.11.1958 fanden die Wahlen zur Volkskammer statt. Es ging in den Wahllokalen wie in Bienenhäusern zu. Trotzdem klappte die Organisation bestens. Bis Mittag hatten bereits 80 % der Stimmberechtigten Einwohner gewählt. Im Wahl-



Ein großes Erdölverarbeitungswerk in der DDR wird aus sowjetischem Erdöl wichtige Grundstoffe für das Chemieprogramm erzeugen.

bezirk II war die Schmückung der Häuser und die Ausgestaltung des Wahllokales ganz hervorragend.

Die Verkaufsstelle Tempo in der oberen Schlossstraße in Schwarzenberg war der erste Selbstbedienungsladen im Kreis Schwarzenberg - Johanngeorgenstadt.

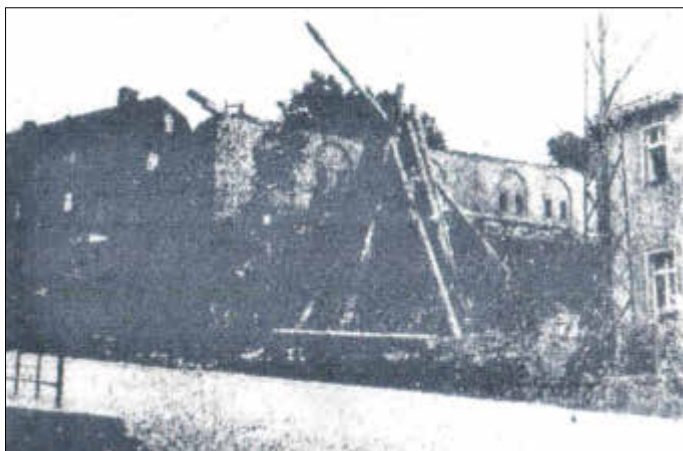
Die zweite Berlin-Krise begann am 27. November 1958, als die Sowjetunion eine Note an die drei westlichen Besatzungsmächte Berlins richtete. In der Note wurde angekündigt, dass die Sowjetunion der DDR die Kontrolle über die Verbindungswege zwischen Westdeutschland und West-Berlin übertragen werde, sollte nicht innerhalb eines halben Jahres eine alliierte Übereinkunft zustande kommen, mit der West-Berlin in eine Freie Stadt verwandelt würde.

Wie überall im Kreisgebiet führten auch die Werktätigen des VEB Messgerätewerk Beierfeld sofort nach bekannt werden der neuen Note der Sowjetunion Kurzversammlungen durch. In einer Resolution brachten sie ihren Dank gegenüber der Sowjetregierung zum Ausdruck. Ihre Entschlossenheit dem bedeutungsvollen Wortlaut der Note in die Tat umsetzen zu helfen, geben sie dadurch Ausdruck, dass sie ab heute, den 1. Dezember, einen Wettbewerb von Mann zu Mann beginnen. Ca. 700 Beschäftigte nahmen daran teil. Das Ziel bestand darin, mit allen Kräften noch bestehende Planrückstände aufzuholen, um einen guten Jahresabschluss zu erreichen.

Die Mitglieder der LPG Sepp Wenig in Beierfeld und der LPG Thomas Münzer in Schwarzenberg beschlossen in ihren Vollversammlungen, ab 1. Dezember 1958 die Schweinezucht und -mast gemeinsam in der jetzigen Schweinemästerei der LPG Sepp Wenig in Sachsenfeld durchzuführen. Dadurch können allein bei der LPG Thomas Münzer 8000 DM Baukosten eingespart werden. Bei den Genossenschaften wird es möglich sein, den Schweinebestand wesentlich zu erhöhen. Es ist geplant, 1958 der Großmästerei Plauen 250 Läufer zur Verfügung zu stellen und 100 Schweine zu mästen. 40 Zuchtsauen werden für den Ferkelnachschub sorgen.

Mitglieder der FDJ unternahmen einen Arbeitseinsatz an der Walterscheune an der August-Bebel-Straße im mittleren Ortsteil. Acht große Anhänger wurden mit Steinen beladen, zum Bauplatz „Haus der Nationalen Front“ gefahren und abgeladen.

Außerdem wurden Ziegel aus den Schuttmassen geborgen und gestapelt.



Die alte baufällige Scheune wurde zurückgebaut.

Am 8. Dezember weilten die Schüler der 7. und 8. Schuljahres der Grundschule Waschleithe in ihrem Patenbetrieb, dem VEB Sturmlaternenwerk, Werk I Grünhain zum polytechnischen Unterricht. Anschließend fand eine kleine Feier zu Ehren des 10. Geburtstages der Pionierorganisation statt.

Motor Grünhain schaffte den Aufstieg zur Fußball-Bezirksklasse. Für den Weihnachtseinkauf standen 1958 im Kreis Schwar-

zenberg durchweg größere Warenmengen zur Verfügung. Bei Süßfrüchten z. B. Sultaninen wurde das Angebot auf 150 %, bei bitteren Mandeln auf 250 %, bei Kokosraspeln auf 225 %, bei Walnüssen auf 114 % gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres gesteigert.

Im VEB Sturmlaternen Beierfeld wurde im Rahmen der GST 1958 nur die Motorsportausbildung durchgeführt, obwohl in jedem Fall die materielle Basis für weitere Ausbildung vorhanden war.

Am 13. Dezember feierte die Pionierorganisation „Ernst Thälmann“ ihr 10 jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass wurde in der Zeit vom 7 bis 14 Dezember in allen Orten unseres Kreises eine Festwoche durchgeführt. Der Veranstaltungsplan der Pionierfreundschaft „Mitschurin“ Beierfeld sah folgende Veranstaltungen vor:

08.12.: Eröffnung durch einen feierlichen Appell und Auszeichnung der besten Pioniergruppen 3a und 4b, Kulturprogramm im Patenbetrieb VEB Sturmlaternenwerk mit Empfang für die beiden Gruppen.

09.12.: Pioniere besuchen das Altersheim und bereiten den Insassen frohe Stunden. 10.12.: „Tag des Sports“, Hallenhandball und andere Sportwettkämpfe, „Ringfrei-Veranstaltungen und Spiele für die Kleinsten.“

11.12.: Festveranstaltung für die Eltern im Kino, Festprogramm - Auszeichnung guter

Truppenpionierleiter und Pioniere - Kurzfilm.

12.12.: Vom Sturmlaternenwerk erhält die Pionierfreundschaft eine Funkstation.

13.12.: Zentrale Festveranstaltung für die Thälmannpioniere, Pionierfest, am Abend Fackelzug.

14.12.: Abschluss mit einer Filmveranstaltung.

Von der Betriebsgewerkschaftsleitung der HO Wismut Schwarzenberg erhielt die Mittelschule Beierfeld anlässlich des 10 Jahrestages der Pionierorganisation Ernst Thälmann 100 DM. 80 blaue Halstücher überreichte die FDJ-Gruppe des VEB Sturmlaternenwerk Beierfeld, Werk Grünhain den Jüngsten, die als Pioniere aufgenommen wurden.

Um den Exportplan im VEB Sturmlaternenwerk Beierfeld erfüllen zu helfen, arbeiteten 9 Kollegen des zuständigen deutschen Innen- und Außenhandels Berlin jeweils 8 Tage lang in der Abteilung Sturmlaternenfertigung des Betriebes.

Die Werktätigen des VEB Sturmlaternenwerk Beierfeld leisteten dem Aufruf des Kreisfriedensrates Folge und sammelten für den Friedensfonds einen Betrag von 252,90 DM.

Vier Genossen vom Sturmlaternenwerk Zweigwerk Grünhain erfüllten ihre anlässlich der Volkswahlen abgegebene Verpflichtungen. Den durch zusätzliche Produktion erarbeiteten Lohn überwiesen sie für den Hafenbau in Rostock. Auch zwei weitere Genossen erfüllten ihre Wahlverpflichtung gewissenhaft. Sie arbeiteten einen Verbesserungsvorschlag aus, der eine Einsparung von 2500 DM vorsah, und führten ihn in der Praxis ein.

An alle Erzeuger und ablieferungsfreie Betriebe, insbesondere Hühnerhalter, erging der Aufruf: „Überprüft eure Kartoffelbestände und liefert alle noch zur Verfügung stehenden Mengen für den freien Ankauf an die VEAB Erfassungsstellen. (4) Gewehrt werden Vergünstigungen in DM oder in Futtermitteln.“

Im Herbst 1958, wurde die Stimmung bei der ersten Tournee von Bill Haley auf dem europäischen Kontinent wegen einer völlig inakzeptablen Programmgestaltung der Tourneeleitung, (das auf Rock 'n' Roll ausgerichtete Publikum musste bis zur Konzertpause zunächst zweimal klassischen Big-Band-Jazz von Kurt Edelhagen und Schlager von Bill Ramsey hören) derart aufgeheizt, dass es dann bei Haleys Auftritten in Essen, Hamburg und Berlin zu schweren Tumulten kam.



Die Redaktion der „Volksstimme“ kommentierte: Die Heulsänger Presley und Bill Haley sind Proteges der herrschenden Kreise im Westen. Verrückte Rhythmen und bestialisches Geheul stacheln junge Menschen zur Massenhysterie auf. So sieht die „abendländische Kultur“ aus, die Hitler-NATO-Generale verteidigen möchten (Foto: Zentralbild)

Bill Haley erhielt viele Auszeichnungen u. a. 1979 wurde er von Königin Elisabeth II. anlässlich einer Royal Command Performance in London geehrt. 2006 wurde der Asteroid „79896 Billhaley“ nach ihm benannt

Im VEB Messgerätewerk Beierfeld brachten alle befragten Kollegen ihren Abscheu gegenüber pornographischen Bildern zum Ausdruck, die eine Person verbreitete. Die Aufnahmen wurden sichergestellt.

Eine Maurerbrigade vom VEB (K) Bau Schwarzenberg hat ihre Verpflichtung bis zum 17. Dezember den Schulbau in Beierfeld fertig zu stellen, bis auf einige unverschuldete Nachtragsarbeiten erfüllt.

Bemerkungen:

(1) = Nach Erich Seifert benannte Arbeitsmethode im sozialistischen Wettbewerb, die zur Rationalisierung und Durchsetzung höherer Arbeitsnormen diente. Diese Methode wurde auf dem V. Parteitag der SED (10.-16.7. 1958) bekannt gemacht und anschließend vom FDGB massenwirksam popularisiert, sie gehörte zum Standardrepertoire der 1959/60 gebildeten Brigaden der sozialistischen Arbeit.

(2) = Neuerer war in der DDR die Bezeichnung für einen Erfinder, der Vorschläge zur Verbesserung von Arbeitsabläufen, der Verbesserung von Maschinen und Anlagen, Ideen zur Einsparung von Material und zur Rationalisierung einreichte.

(3) = Vereinigung Volkseigener Betriebe

(4) = Volkseigener Erfassungs- und Aufkaufbetrieb

Quellen:

Volksstimme 1958

Wikipedia 2. Berlin-Krise

Thomas Brandenburg

Sonstiges

Übernahme der Frauenarztpraxis von Frau Dr. med. Andrea Thiede in das MVZ der Kliniken Erlabrunn zum 01.07.2019

Die Praxis für Frauenheilkunde und Geburtshilfe von Frau Dr. med. Andrea Thiede ist zum 01.07.2019 in das MVZ der Kliniken Erlabrunn übergegangen.

Frau Dr. Thiede wird in den bisherigen Praxisräumen, Sachsenfelder Str. 69 - 71 in Schwarzenberg weiter praktizieren.

Das Praxisteam steht ab 02.07.2019 zu den bekannten Sprechzeiten allen Patienten zur Verfügung.

Kontaktdaten:

Praxis für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Frau Dr. med. Andrea Thiede

FÄ für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Sprechzeiten:

montags 08:00 - 12:00 Uhr
dienstags 10:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
mittwochs 08:00 - 12:00 Uhr
donnerstags 10:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
freitags 07:00 - 12:00 Uhr
und nach Vereinbarung unter der **Tel.: 03774 61115**

22. Naturmarkt Breitenbrunn

Auch in diesem Jahr werden auf dem Naturmarkt in Breitenbrunn regionales Gemüse, Kräuter und Gewürze, Imkerwaren, Schafwollprodukte, Naturprodukte für Körper und Gesundheit sowie Pflanzen angeboten.

Die Landfrauen aus Lindenau verkaufen selbstgemachte Butter und Buttermilch. Weiterhin können Sie kostenloses Infomaterial zu Wander- und Themenwegen sowie Naturschutz am Stand des Landschaftspflegeverbandes mitnehmen.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Veranstalter: Landschaftspflegeverband Westerzgebirge e. V.

Wann: **10.08.2019; 10 - 15:30 Uhr**

Wo: Wanderparkplatz/ Schlossruine, Breitenbrunn

Gottesdienste und Veranstaltungen

Ev.-Luth. Christuskirchgemeinde Beierfeld

Pfarrweg 2, Tel. 03774 61144

So., 21.07.	09.30 Uhr	Gemeinsamer Bläsergottesdienst in Grünhain
So., 28.07.	09.00 Uhr	Sakramentsgottesdienst
So., 04.08.	09.30 Uhr	Predigtgottesdienst
So., 11.08.	09.30 Uhr	Sakramentsgottesdienst
So., 18.08.	09.30 Uhr	Predigtgottesdienst

Gottesdienst in der Sonnenleithe

Do., 25.07. 09.30 Uhr

Seniorenachmittag

Di., 06.08. 14:30 Uhr

Gebetskreis

mittwochs 15:00 Uhr

Freitagschor

freitags 18:00 Uhr

Junge Gemeinde

freitags 19:15 Uhr

Änderungen vorbehalten!

Ev.-luth. Kirchgemeinde Grünhain mit Waschleithe

Markt 1 – Tel. 03774 62017

So., 21.07.	09.30 Uhr	Bläser-Gottesdienst zur Jahreslosung in Grünhain mit dem Posaunenchor
So., 28.07.	10.30 Uhr	Gottesdienst in Grünhain
So., 04.08.	09.30 Uhr	Wald-Gottesdienst im Oswaldbach-tal (bei Regen in der Kapelle Waschleithe)

So., 11.08.	09.30 Uhr	Gottesdienst in Grünhain
Sa., 17.08.	17.00 Uhr	Schulanfängerandacht in Grünhain
So., 18.08.	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Waschleithe

Landeskirchliche Gemeinschaft Beierfeld

Bockweg 5

So., 21.07.19	19.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Mi., 24.07.19	19.00 Uhr	Bibelstunde
So., 28.07.19	19.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Sa., 03.08.19	09.00 Uhr	Kinderfrühstück
So., 04.08.19	15.00 Uhr	Familienstunde mit Imbiss
Mo., 05.08.19	17.00 Uhr	Frauenstunde
So., 11.08.19	19.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Mi., 14.08.19	19.00 Uhr	Bibel- u. Gebetsstunde
So., 18.08.19	19.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde

Änderungen vorbehalten!

Glückwünsche

Wir gratulieren recht herzlich zum Geburtstag

im Stadtteil Grünhain

19.07. Frau Margitta Neubert 80 Jahre
Herzlichen Glückwunsch!

Veröffentlichung von Altersjubiläen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
aus datenschutzrechtlichen Gründen ist es seit 26. Mai 2018 nicht mehr gestattet, Jubiläen mit Daten aus dem Melderegister zu veröffentlichen.

Wünschen Sie jedoch die Veröffentlichung zum **Altersjubiläum** im Spiegelwaldboten, senden Sie uns die folgende Einwilligungserklärung ausgefüllt und unterschrieben zurück.

Einwilligungserklärung

zur Verwendung personenbezogener Daten zum Altersjubiläum Gratulation zum Geburtstag durch Bürgermeister bzw. Ortsvorsteher

Ich bin damit einverstanden, dass der Bürgermeister bzw. der Ortsvorsteher für die Gratulation zum Geburtstag meine personenbezogenen Daten verwenden darf.

Name, Vorname

Geburtsdatum

Telefon

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Die Einwilligung ist auf unbestimmte Zeit gültig und kann jederzeit widerrufen werden.

Ort, Datum

Unterschrift

Allgemeine Termine

Entsorgungstermine Juli/August 2019

Restabfall

Stadtteil Beierfeld 30.07./13.08.	Stadtteil Grünhain 24.07./07.08./21.08.	Stadtteil Waschleithe 30.07./13.08.
--------------------------------------	--	--

Gelber Sack/Gelbe Tonne

Stadtteil Beierfeld 29.07./12.08.	Stadtteil Grünhain 29.07./12.08.	Stadtteil Waschleithe 29.07./12.08.
--------------------------------------	-------------------------------------	--

Papiertonne

Stadtteil Beierfeld 29.07.	Stadtteil Grünhain 12.08.	Stadtteil Waschleithe 29.07.
-------------------------------	------------------------------	---------------------------------

Großwohnanlagen

dienstags,
wöchentlich:
23.07./30.07./06.08./
13.08./ 20.08.

Bioabfall

Stadtteil Beierfeld 23.07./30.07./06.08./ 13.08./20.08.	Stadtteil Grünhain 23.07./30.07./ 06.08./13.08./ 20.08.	Stadtteil Waschleithe 23.07./30.07./ 06.08./13.08./20.08.
---	--	---

Biotonnenwäsche am Dienstag, d. 20.08.2019

Rohrnetzspülung

Wie wichtig unser tägliches Wasser ist merkt man meist erst dann, wenn es einmal nicht zur Verfügung steht. - Das ist im Zeitraum einer Rohrnetzspülung der Fall.

Rohrnetzspülungen sind meist mit Versorgungsunterbrechungen für den Zeitraum der Spülung verbunden. Entsprechend der Hinweise zu Rohrnetzspülungen ist die Nutzung der Trinkwasseranlagen im Haus für diese Zeit nicht gewährleistet.

Die nächste Rohrnetzspülung findet im **St Beierfeld** am:
29.07.2019 in der Zeit von 08:00 - 16:00 Uhr statt.

Folgende Straßen sind betroffen:

Am Gewerbepark, An der Sturmlaterne, August-Bebel-Str., Bernsbacher Str., Bockweg, Ernst-Nier-Str., Frankstr., Geschwister-Scholl-Str., Heinrich-Heine-Str., Pestalozzistr., Pfarrweg, Richterstr., Seidelweg, Stiehlerweg, Turngartenweg, Waschleithener Str., Wernergässel, Wiesenstraße

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Wenn sie außerhalb der Sprechzeiten dringend ärztliche Hilfe benötigen, wählen Sie die **116 117**. Der Anruf ist für Sie kostenfrei. Hausbesuche sind vom Patienten bei der **Leitstelle Zwickau, Tel. 0375 19222** anzumelden.

Bereitschaftsplan Apotheke

Datum	Apotheke
18.07.2019	Adler-Apotheke, Schwarzenberg
19.07.2019	Neustädter-Apotheke, Schwarzenberg
20.07.2019	Löwen-Apotheke, Zwönitz
21.07.2019	Löwen-Apotheke, Zwönitz
22.07.2019	Spiegelwald-Apotheke, Beierfeld
23.07.2019	Heide-Apotheke, Schwarzenberg

24.07.2019	Land-Apotheke, Breitenbrunn
25.07.2019	Apotheke zum Berggeist, Schwarzenberg
26.07.2019	Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg
27.07.2019	Brunnen-Apotheke, Zwönitz
28.07.2019	Brunnen-Apotheke, Zwönitz
29.07.2019	Markt-Apotheke, Elterlein
30.07.2019	Rosen-Apotheke, Raschau
31.07.2019	Stadt-Apotheke, Zwönitz
01.08.2019	Löwen-Apotheke, Zwönitz
02.08.2019	Brunnen-Apotheke, Zwönitz
03.08.2019	Adler-Apotheke, Schwarzenberg
04.08.2019	Adler-Apotheke, Schwarzenberg
05.08.2019	Adler-Apotheke, Schwarzenberg
06.08.2019	Neustädter-Apotheke, Schwarzenberg
07.08.2019	Spiegelwald-Apotheke, Beierfeld
08.08.2019	Heide-Apotheke, Schwarzenberg
09.08.2019	Land-Apotheke, Breitenbrunn
10.08.2019	Neustädter-Apotheke, Schwarzenberg
11.08.2019	Neustädter-Apotheke, Schwarzenberg
12.08.2019	Apotheke zum Berggeist, Schwarzenberg
13.08.2019	Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg
14.08.2019	Markt-Apotheke, Elterlein
15.08.2019	Alte Kloster-Apotheke, Grünhain
16.08.2019	Stadt-Apotheke, Zwönitz
17.08.2019	Spiegelwald-Apotheke, Beierfeld
18.08.2019	Spiegelwald-Apotheke, Beierfeld
19.08.2019	Löwen-Apotheke, Zwönitz
20.08.2019	Brunnen-Apotheke, Zwönitz
21.08.2019	Adler-Apotheke, Schwarzenberg
Die Dienstbereitschaft beginnt jeweils 8.00 Uhr und endet am Folgetag 8.00 Uhr.	

Zahnärztliche Bereitschaftsdienste

20.07./	Dr. Tobias Rockstroh, Schwarzenberg	03774 179486
21.07.19		
27.07./	DS Joachim Braun, Breitenbrunn	037756 1483
28.07.19		
03.08./	ZÄ Marina Schöning,	03773 8546001
04.08.19	Johanngeorgenstadt	
10.08./	Dr. Pia Rüdiger, Schwarzenberg	0178 1380620
11.08.19		
17.08./	DS Cornelia Strothmann,	03774 61135
18.08.19	Schwarzenberg	

Tierärztliche Bereitschaftsdienste

Bis 19.07.2019	TA Thomas Ficker, Aue	Tel. 03771 735571 oder 0171 837142 29
19.07. -	TA Sven Brabant, Aue	Tel. 03771-554601
26.07.19		oder 0174 32199007 (nur Kleintiere)
26.07. -	TAP Vorstadt,	Tel. 03774 206820
02.08.2019	Schwarzenberg	oder 0152 01733915
02.08. -	Dr. Küblböck,	Tel. 03774 178490
09.08.2019	Schwarzenberg	oder (0171 8249479
09.08. -	Dr. Torsten Hüller,	Tel. 03771 300721
16.08.19	Lößnitz	oder 0171 2052799
16.08. -	TAP Vorstadt,	Tel. 03774 206820
23.08.19	Schwarzenberg	oder (0152) 01733915

Der Bereitschaftsdienst beginnt wochentags jeweils **18.00 Uhr** und endet am darauf folgenden Tag **06.00 Uhr**. Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18.00 Uhr und endet Montag 06.00 Uhr. Kurzfristige Änderungen der Bereitschaftsdienste entnehmen Sie bitte der Freien Presse und der Bildschirmzeitung des Kabeljournals!

Anzeigen

Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de

Brändl Textil 

Geyer (Sachsen)
Im Innenring 1 09468 Geyer Tel. 037346/6640

Ihr Spezialist für Haus- und Heimtextilien

Schulanfangswochen

22.07. - 17.08.2019

Bettwäsche, Frottiertwaren etc. bestickt oder bedruckt, schön als Zuckerfüße verpackt.

15 % Rabatt auf alle Kinderartikel

Öffnungszeiten MO - FR 8 - 18 Uhr SA 8 - 12 Uhr





Anlässlich unserer

Diamantenen Hochzeit

wurden wir auf vielfältige Art beschenkt und geehrt.

Dafür bedanken wir uns bei unseren lieben Kindern, bei Herrn Pfarrer Sommer, bei Herrn Bürgermeister Rudler, bei unserem „Harzerverein“ sowie bei allen unseren lieben Freunden und Nachbarn sehr herzlich.

Gudrun & Roland Schnepf

Waschleithe, im Juni 2019





Fachmann vor Ort!

TIPP

Anzeige

Elektro- oder Gasbetrieb?

In der Regel ist der Elektrobackofen günstiger als der Gasbackofen (anders ist es beim Herd). Aber auch innerhalb der Kategorie Elektrobacköfen gibt es Unterschiede im Betrieb des Ofens. Heizt man den Backofen auf herkömmliche Art, so verbraucht er ca. 30 % mehr als mit Umluft.



Haushaltgeräte & Service

Fa. Ronny Franz
08315 Bernsbach
Lange Gasse 3

Telefon: 037 74 / 3 68 03

Wir reparieren für Sie:

Waschgeräte • Kühlgeräte • Elektroherde • Geschirrspüler



TÄUBNER®
Arbeitskleidung

Das Gute bleibt.

taeubner-arbeitskleidung.de

TÄUBNER STORE

in Raschau-Markersbach · Straße des Friedens 4
Montag – Freitag: 9 – 18 Uhr · Samstag: 9 – 12 Uhr

ABS Täubner GmbH · Telefon: 03774-15810

Alterswohnsitz Gut Förstel

UNSERE TAGESPFLEGE IM GUT FÖRSTEL

- Umfangreiches Pflege- und Betreuungsangebot
- Abwechslungsreiche Mahlzeiten
- Erfahrenes, motiviertes und freundliches Pflege- und Betreuungsteam
- Fahrdienst

Alterswohnsitz Gut Förstel, Elterleiner Str. 2, 08352 Raschau – Markersbach
E-Mail: tagespflege@gutfoerstel.de, Telefon: 03774 132-0

www.gutfoerstel.de

*Wenn die Zeit endet,
beginnt die Ewigkeit.*

Immer erreichbar ☎ (03771) 45 42 57

**Bestattungsinstitut
„Müller & Kula“**

Inhaber: Andreas Müller



Schneeberg, Hartensteiner Str. 10	Tel. (03772) 2 81 43
Bad Schlema, M.-Semmler-Str. 39	Tel. (03771) 45 42 57
Bockau, Schneeberger Str. 4g	Tel. (03771) 45 42 57
Beierfeld, August-Bebel-Str. 70	Tel. (03774) 2 75 50

In Ihrem Auftrag erledigen wir alle Formalitäten.

PIETÄT Heiko Junghanns
gegr. 1996

PRIVATES FACHGEPRÜFTES BESTATTUNGSUNTERNEHMEN

Ihr persönlicher Ansprechpartner für Erd-, Feuer- und Seebestattung, Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung, Überführungen weltweit und Bestattungen auf allen Friedhöfen in Deutschland, Hausbesuch auf Wunsch, eigener Abschiedsraum

www.bestattungen-junghanns.de



• 08315 Bernsbach
Beierfelder Straße 3a
Bitte vorher anrufen!
Tel. 03774 645350
• 08280 Aue Lessingstraße 7
Tel. 03771 23618



Unsere Leistungen:

- **Klimaservice** 59,90 Euro zzgl. Material
- **SB-Waschanlage, SB-Sauger:** 24 Stunden geöffnet
- **Reparatur aller Fahrzeugtypen**
- **Reifenservice**
- **Unterbodenschutz**
- **Steinschlag- und Scheibenreparaturen**
- **DEKRA/AU Stützpunkt jeden Donnerstag ab 7.00 Uhr**
- **Baumaschinen- und Multicarvermietung**
- **Hausmeisterservice**

Lößnitzer Str. 8 - 08344 Grünhain-Beierfeld
Tel. 03774-35909

Handy: 0170-4891111

E-mail: info@fsbteam.de

www.fsbteam.de

Hotel „Stadt Zwönitz“

Wir suchen eine(n)

Restaurantfachfrau/Kellner Vollzeit/Teilzeit/Aushilfe

im Früh- und Spätdienst sowie eine Mitarbeiterin für unser
Housekeeping im Frühdienst

Hotel „Stadt Zwönitz“ • Sabine und Hartmut Josiger GbR
Am Mühlgraben 10 • 08297 Zwönitz • Telefon: 03 77 54 / 720
Fax: 03 77 54 / 724 04 • E-Mail: info@hotel-stadt-zwoenitz.de



Gesunde Unternehmen im Erzgebirge

- wir möchten Unternehmer ermutigen, den Weg in Richtung eines Betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM) zu gehen
- unsere Kontaktstelle bietet konkrete Hilfe bei der Wahl bzw. Implementierung passender Angebote im Bereich des BGM
- die Möglichkeit einer Zertifizierung für Unternehmen, die sich im Rahmen des BGM in hohem Maße für ihre Mitarbeiter engagieren

Telefon: 03771 / 598516
www.erk-gesund.de



Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts sowie durch die Fachkräfteallianz Erzgebirge unterstützt.



FRISCHE CENTER

Ihr Einkaufsmarkt vor Ort!

Angebote gültig: 15.07. - 20.07.19

Nektarinen Spanien/Italien Klasse 1 / 1 kg Schale 0,88€	Ehrmann Almighurt Verschiedene Sorten Becher 0,29€	Valensina Saft Verschiedene Sorten 1L Flasche 0,99€
Fol Epi Schnittkäse Verschiedene Sorten 120g Packung 1,69€	Arla Kaergarden Verschiedene Sorten 250g Becher 1,59€	
Heidelbeeren Deutschland // Klasse I 200g Schale 1,39€	Ananas Extra Sweet Herkunft s. Etikett // Klasse I Stück 1,99€	Rucola Deutschland Klasse I 125g Schale 0,69€

Ideen zum Grillen...

Norwegisches Lachsfilet Mit Haut 250g Packung 4,44€	Mestemacher Focaccia SourCream 250g Packung 1,69€	Thüringer Rostbrät 680g Packung 4,99€
Schweine-Rückensteak In verschiedenen Marinaden 300g Packung 1,79€	Köstritzer Schwarzbier, Kellerbier, Radler Limette oder Kirsch Kasten 20 x 0,5l Flaschen 10,99€ zzgl. 3,10€ Pfand	
Veltins Pils Kasten 20 x 0,5l Flaschen 10,79€ zzgl. 3,10€ Pfand	Hasseröder Premium Pils Kasten 20 x 0,5l Flaschen 7,99€ zzgl. 3,10€ Pfand	

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 8:00-18:00 Uhr
Samstag: 8:00-13:00 Uhr

FrischeCenter
August-Bebel-Str. 104
08344 Grünhain-Beierfeld

Angebote an unserer Bedienungstheke

Kasseler Lachs 500g Packung 3,33€	Schweine-Filet 100g 0,77€	Rinder-Beinscheibe kg 5,99€
Melitta Kaffee Auslese Verschiedene Sorten Packung 3,29€	Rotkäppchen Sekt oder Fruchtsecco Verschiedene Sorten 0,75l Flasche 2,79€	Hähnchen-Geschmortes 400g Packung 3,49€
Riesa Schlemmerlieblich Verschiedene Sorten 500g Packung 0,77€	Sternquell Bierbrause Kasten 9 x 0,5l Flaschen verschiedene Sorten zzgl. 2,22€ Pfand 4,79€	Absolut Vodka 40% Vol. 0,7l Flasche 10,99€
		Havana Club 40% Vol. 0,7l Flasche 10,99€

Unser Speiseplan vom 15.07. – 19.07.

Montag Schupfnudel-Gemüse-Pfanne & Dessert 3,50€	
Dienstag Fladenbrot mit Gyros, Zaziki & Salatbeilage 3,50€	
Mittwoch Gulasch mit Knödel und Rotkraut 4,50€	
Donnerstag Spaghetti Bolognese 3,50€	
Freitag Beefsteak hausgemacht mit Kartoffelsalat & Beilage 3,50€	
	Leerdammer Delacreme 50% Fett i.Tr. 100g 0,79€
	Täglich frische gemischte Salate Verschiedene Größen & Varianten

Abbildungen ähnlich // Änderungen vorbehalten

Weitere Angebote finden Sie unter www.nahkauf.de // Facebook // Instagram!
Tel.: 03774-8244922